



# Peitzer Land **Echo**

**Beilage:** Amtsblatt für das Amt Peitz/Amtske łopjeno za amt Picnjo mit seinen Gemeinden Drachhausen, Drehnow, Heinersbrück, Jänschwalde, Tauer, Teichland, Turnow-Preilack und der Stadt Peitz

**5. Jahrgang · Nr. 5 · Amt Peitz, 09.04.2014**



© pixelio.de / gänseblümchen

## Frohe Ostern

im Kreise der Familie wünschen wir  
allen Bürgerinnen und Bürgern des Amtes Peitz

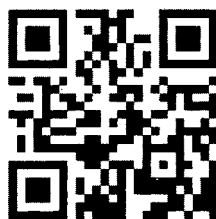
**Elvira Hölzner**  
Amtsdirektorin

**Heinz Schwietzer**  
Amtsausschussvorsitzender

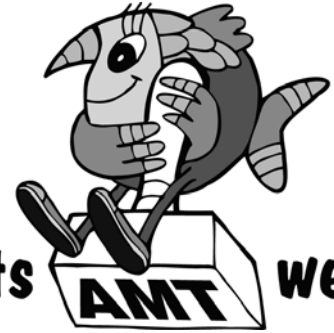
## Redaktioneller Teil

### In dieser Ausgabe

Nachruf Hubert von Derschau	Seite 3
Glückwunsch an Harald Konzack	Seite 3
Stellenausschreibungen	Seite 3/4
Informationen des Amtes Peitz	Seite 4
Pilzberatung	Seite 5
Müllentsorgung	Seite 5
Aufruf: Name für Hafen Teichland gesucht	Seite 6
Einwohnerstag in Jänschalde	Seite 7
Heilige Barbara in Grieben vorgestellt	Seite 7
Drachhausener Frauen feierten Frauentag	Seite 7
Technixe 2014/15 gesucht	Seite 8
Tipps für die Osterzeit	Seite 8
Celtic Cousins und Jazzwerkstatt in Peitz	Seite 8/9
Christliche Kunst im Museum Jänschalde	Seite 9
Freizeitbroschüre Peitz und Urlaubsmagazin	Seite 10
Cottbuser Stadtführer in Peitz	Seite 10
Neues in der Peitzer Amtsbibliothek	Seite 11
Veranstaltungstipps	Seite 11/12
Ostersingen in Jänschalde	Seite 13
Fastnacht in Drewitz	Seite 13
Malwettbewerb für Kinder	Seite 14
Aus unseren Kitas	Seite 14
Tipps für die Osterferien	Seite 16
Wirtschafts- und ILB-Beratungen	Seite 17
Info des Vereins zur Hilfe Sozialschwacher	Seite 17
Glückwunsch zur Geschäftseröffnung	Seite 17
Sprechstunden sozialer Dienste in Peitz	Seite 18
Angebote KVHS in Peitz	Seite 19
Vortrag des Historischen Vereins zu Peitz	Seite 19
Vogelbörse	Seite 19
Aktuelles zum Tag der Vereine	Seite 19
Danke sagt die FG Drehnower Vorstadt	Seite 20
Interessanter Vortrag zur Archäologie	Seite 20
Jubiläum der FF Peitz	Seite 20
Frühjahrs-Crosslauf Bärenbrücker Höhe	Seite 21
Mitgliederversammlung HC Peitz	Seite 21
Sportliche Erfolge	Seite 22
Neues von den Turnern	Seite 24
Seniorentheaternachmittag	Seite 25
Veranstaltungen für Senioren	Seite 26
Das Amt und der Seniorenbeirat gratulieren	Seite 26
Kirchliche Nachrichten	Seite 27











[www.peitz.de](http://www.peitz.de)



# Von Amts wegen

## Kommunale Partnerschaften

Amt Peitz	und	Gemeinde Zbaszynek, Polen	Gemeinde Bedum, Niederlande	Gemeinde Zielona Gora, Polen
				
		seit dem 26.02.2000	seit dem 07.08.2003	seit dem 16.09.2007

	und		Gemeinde und Dorf Drehnow	Dorf Ochla, Polen
				
		seit dem 03.08.2001		seit dem 15.02.2000
Gemeinde Heinersbrück	und	Dorf Świdnica, Polen	Gemeinde Jänschalde	Dorf Ilowa, Polen
				
		seit dem 02.04.2006		seit dem 07.07.2006



### Herausgeber:

Amt Peitz, Die Amtsdirektorin des Amtes Peitz  
 - verantwortlich für den redaktionellen Teil: Amtsdirektorin Elvira Hölzner,  
 03185 Peitz, Schulstr. 6, Telefon: 035601 38-0, Fax: 38-170  
 - Redaktion Peitzer Land Echo: Tel.: 035601 38-115, Fax: 38-177,  
 www.peitz.de, E-Mail: peitz@peitz.de

### Druck und Verlag:

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
 An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0, Fax: 03535 489-115  
 - Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
 vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

### Anzeigenannahme/Beilagen:

- Agentur Peitz, 03185 Peitz, Juri-Gagarin-Str. 11, Tel.: 035601 23080  
 E-Mail: a.benke@agentur-peitz.com  
 www.wittich.de/agb/herzberg

Das „Peitzer Land Echo“ wird an alle erreichbaren Haushalte in den amtsangehörigen Gemeinden kostenlos verteilt. Erscheinungstag (ein- oder zweimal im Monat) ist jeweils ein Mittwoch bei einer Auflagenhöhe von 5.450 Stück pro Ausgabe. Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 41,65 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für an das Amt Peitz eingesandte Textbeiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung, im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. © für die Vignetten: Meinhard Bärmich, Drachhausen.

### Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Nr. 6/2014: Dienstag, 15. April, 16:00 Uhr  
 Nr. 7/2014: Donnerstag, 8. Mai, 16:00 Uhr

### Die nächsten zwei Ausgaben erscheinen am:

Nr. 6/2014: Mittwoch, dem 30. April 2014  
 Nr. 7/2014: Mittwoch, dem 21. Mai 2014

## Nachruf

Wir trauern um den im März 2014 nach langer schwerer Krankheit im Alter von 75 Jahren verstorbenen

### Hubert von Derschau

Während seiner Tätigkeit als Mitglied der Gemeindevertretung Drachhausen setzte er sich für das Wohl der Gemeinde und der Einwohner ein.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.  
Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Elvira Hölzner      Fritz Weitow      Gemeindevertretung  
Amtsdirktorin      Bürgermeister      Drachhausen

## Herzlichen Glückwunsch

Das Amt Peitz gratuliert **Harald Konzack** aus Tauer.

Der Vorsitzende des Rates für sorbische/wendische Angelegenheiten beim Landtag Brandenburg erhielt die „Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen“. Geehrt wurde Harald Konzack für sein kulturelles und politisches Engagement für die Interessen der sorbischen/wendischen Minderheit. Diese neue Medaille des Landtages wurde am 21. März 2014 im Rahmen einer Festveranstaltung im neuen Plenarsaal erstmals an 29 verdiente Bürger und Bürgerinnen des Lan-



des Brandenburg durch den Landtagspräsidenten Gunter Fritsch sowie Vertreter/-innen aller Fraktionen verliehen.

*Elvira Hölzner*  
Amtsdirktorin

*Heinz Schwietzer*  
Amtsausschussvorsitzender

## Das Amt Peitz informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
**am Freitag, dem 2. Mai** (Freitag nach dem Maifeiertag) stehen die Mitarbeiter des Amtes Peitz aufgrund des Brückentages nur eingeschränkt zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie im Vorfeld einen Termin im jeweiligen Fachbereich. Die Amtsbibliothek (Schulstr. 8) und das Kultur- und Tourismusamt (Rathaus, Markt 1) haben an diesem Tag für Sie von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Bitte nutzen Sie ansonsten für ihre Erledigungen die gewohnten Dienstzeiten des Bürgerbüros  
Montag und Mittwoch:  
09:00 - 15:30 Uhr  
Dienstag und Donnerstag:  
09:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr  
sowie jeden 2. und 4. Samstag im Monat: 09:00 - 12:00 Uhr  
oder vereinbaren Sie entsprechende Termine in den Fachämtern.

*E. Hölzner*  
Amtsdirktorin

## Ausschreibung

### Mitarbeiter/-in für das Kultur- und Tourismusamt

Das Amt Peitz schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle mit **20-Wochenstunden** als **Mitarbeiter/-in für das Kultur- und Tourismusamt** vorerst befristet für 1 Jahr mit der Option auf Verlängerung aus.

#### Zu den Arbeitsaufgaben gehören u. a.:

- Zielgruppengerechte Entwicklung und Verkauf touristischer und freizeitwirtschaftlicher Produkte und Dienstleistungen
- Planung und Durchführung von Marketing- und Vertriebsmaßnahmen; redaktionelle Arbeit an der Webpräsenz (Content Management System)
- Beratung und Betreuung der Gäste (Information zum kulturellen Angebot in der Region, Auskünfte über Öffnungszeiten der örtlicher Einrichtungen usw.)
- Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Partnern
- Mitwirkung bei der Organisation der Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden des Amtes Peitz und der amtsangehörigen Kommunen
- Veranstaltungskonzeption und -organisation
- Projektmanagement (Planung, Durchführung, Auswertung eines Projektes)
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

#### Folgende Anforderungen sind zwingend Voraussetzung für die Besetzung der Stelle:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Kaufmann/-frau für Tourismus & Freizeit oder artverwandter gleichwertiger Abschluss
- Erfahrungen im Umgang mit Content Management Systemen
- der Besitz eines gültigen Pkw-Führerscheines
- sichere allgemeine Computerkenntnisse
- gute Fremdsprachenkenntnisse sind wünschenswert

Gesucht wird eine serviceorientierte, engagierte und einsatzbereite Persönlichkeit, die in der Lage ist, selbstständig und verantwortungsbewusst die gestellten Anforderungen zu erfüllen.

Außerdem sollte der/die Mitarbeiter/-in flexibel, belastbar und teamfähig sein und über ein gutes Organisationstalent verfügen.

Die Vergütung erfolgt **nach TVöD**.

Bewerbungen sind bis **zum 26.04.2014** (Eingang im Amt Peitz) zu richten an:

Amt Peitz  
Büro Amtsdirektorin  
Schulstr. 6  
03185 Peitz

## Beilagen DIN A4 | schwarzweiß | vierfarbig

HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER  
AMTSBLÄTTER

**Layout, Druck & Verteilung**  
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

**Prospektverteilung**  
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in der Agentur Peitz:

**Frau Benke**

Telefon: (03 56 01) 2 30 80 | [a.benke@agentur-peitz.com](mailto:a.benke@agentur-peitz.com)



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANGEBOT!

## Ausschreibung

### Stelle eines Gemeindearbeiters

Die Gemeinde Jänschwalde schreibt zum **01.07.2014** die Stelle eines Gemeindearbeiters (m/w) für den kommunalen Bereich der Gemeinde Jänschwalde einschließlich der dazugehörigen Ortsteile mit 30-Wochenstunden vorerst **befristet für 1 Jahr** aus. Der Einsatz erfolgt im gesamten Bereich der Gemeinde Jänschwalde.

#### Zu den Arbeiten des Gemeindearbeiters/der Gemeindearbeiterin gehören u. a.:

- Ausführen kleinerer Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten in und an kommunalen Gebäuden insbesondere im Bereich der Fenster und Türen
- Instandsetzungsarbeiten an Bänken und Tischen im Außenbereich Grünanlagen- und Friedhofspflege
- Wildwuchs- und Laubbeseitigung, Rodungen, Begradiungen, Rasensaat
- Beseitigung von Müllablagerungen
- Winterdienst
- Bewässerung gemeindlicher Flächen
- Einsatzbereithaltung der Fahrzeuge und Werkzeuge
- Vorbereitungsarbeiten für Veranstaltungen der Gemeinde (wie Dorffeste, Jubiläen usw.)

Voraussetzung für die Bewältigung der Aufgaben ist der **abschluss in einem holzverarbeitenden Beruf** wie Tischler, Zimmerer o. ä.

#### Zu den weiteren Voraussetzungen gehören:

- Führerschein mind. Klasse B
- Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft
- Freundliches Auftreten in der Öffentlichkeit
- Umsichtiges und selbständiges Handeln, eigenverantwortliches Arbeiten
- Sorgfältiger Umgang mit der vorhandenen kommunalen Technik
- hohe Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- hohe Belastbarkeit (teilweise schwere körperliche Arbeit)

Die Stelle wird mit der **Entgeltgruppe 3** nach TVöD vergütet. Bewerbungen sind **bis zum 26.04.2014** (Eingang im Amt Peitz) zu richten an:

Amt Peitz,  
Büro der Amtsdirektorin,  
Schulstr. 6 in 03185 Peitz

## Das Amt Peitz informiert

### Interesse an einer Eigentumswohnung?



Bebauungsfläche Dammzollstraße, gegenüber der Kita



Planzeichnung Außenansicht

Ein Investor beabsichtigt auf dem kommunalen Flurstück 11, Flur 11 (Dammzollstraße gegenüber der Kita Sonnenschein) in der Stadt Peitz zwei Eigentumswohnanlagen mit je 7 Wohneinheiten zu errichten. Die Gebäude sind dreigeschossig.

Im Erdgeschoss befinden sich je 2 Wohnungen barrierefrei, in der Größe von 70 - 80 qm.

Im 1. Obergeschoss sind 3 Wohnungen mit 3 bis 4 Zimmern und einer Wohnungsgröße von ca. 80 qm vorgesehen. Im Dachgeschoss befinden sich drei 2-Raum-Wohnungen mit einer Wohnfläche von ca. 50 qm.

Zu jeder Wohnung gehören ein Stellplatz und ein Abstellraum. Der Bauherr möchte zunächst

den Bedarf an Eigentumswohnungen in Peitz und Umgebung ermitteln.

**Interessenten melden sich bitte bis zum 30.04.2014 im Amt Peitz,**

Ein Kartenauszug mit der Grundstückslage kann auch im Internet unter [www.peitz.de](http://www.peitz.de)

> Startseite >Aktuelles angesehen werden.

Ansprechpartner:

Frau Richter, Wirtschaftsförderung, Tel.: 035601 38112 oder

per E-Mail: [richter@peitz.de](mailto:richter@peitz.de)

Der Investor hat dann für die Interessenten eine Informationsveranstaltung zur Preisgestaltung und zum Ablauf der Baumaßnahme vorgesehen.

Information ist unser Geschäft

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



## Neuer Gutachterausschuss für Grundstückswerte

Die Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses mit einer gemeinsamen Geschäftsstelle erfolgte auf Antrag der Landkreise Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße im Rahmen der zwischen den Landkreisen geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. Das Ministerium des Innern hat diesen Antrag genehmigt und die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz zum 01.01.2014 am 22.10.2013 bekannt gemacht (Amtsblatt für Brandenburg Nr. 47, S. 2887 vom 13.11.2013, Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, Gesch.Z.: 13-584-11, vom 22. Oktober 2013). Die neue Amtsperiode läuft vom 01.01.2014 bis 31.12.2018. Der gemeinsame Gutachterausschuss führt die Bezeichnung „Gutachterausschuss für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz“. Die Geschäftsstelle ist bei der Katasterbehörde des Landkreises Spree-Neiße mit Sitz in Cottbus eingerichtet. Der gemeinsame Gutachterausschuss besteht seit dem 1. Januar 2014 und hat seine Arbeit aufgenommen.

**Adresse:**  
Gutachterausschuss für Grundstückswerte  
in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz  
Geschäftsstelle beim FB Kataster und Vermessung  
Postfach 100136  
03141 Forst (Lausitz)

**Sitz der Geschäftsstelle:**  
Vom-Stein-Straße 30  
03050 Cottbus  
zentrale E-Mail-Adresse:  
gaa-spn-oslelkspn.de

**Ansprechpartner:**  
Auskunft  
Tel.: 0355 49912247  
Fax: 0355 49922111  
amt. Leiterin der Geschäftsstelle: Frau Numrich  
Sachbearbeiter: Herr Buhl,  
Frau Ruhnnow, Frau Kraink,  
Frau Jahn, Frau Buder

**Sprechzeiten:**  
Dienstag  
08:00 Uhr - 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Donnerstag  
08:00 Uhr - 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr - 16:00 Uhr  
außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet  
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter:  
<http://www.gutachterausschuss-bb.de>

## Information zu den aktuellen Bodenrichtwerten

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz hat die Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke zum Stichtag 31.12.2013 beschlossen. In der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Vom-Stein-Straße 30 in 03050 Cottbus) liegen die aktuellen Werte zur Einsichtnahme in Listenform für jedermann vom 28.03.2014

bis 28.04.2014 im öffentlich aus. Die Bodenrichtwerte können auch unter [www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm/](http://www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm/) eingesehen werden.

**Die aktuellen Werte für den Zuständigkeitsbereich Amt Peitz liegen im Bauamt Peitz vor und können dort zu den Dienstzeiten des Amtes Peitz eingesehen werden.**

*Amt Peitz  
Bauamt*

## Ab April wieder kostenlose Pilzberatung

Der Landkreis Spree-Neiße bietet ab April kostenlose Pilzberatungen an. Die Beratungen finden **immer dienstags in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr** im Fachbereich Gesundheit (Haus D), 4. Etage, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (L.) statt.

Außerhalb dieser Zeit steht Klaus Wilde aus Forst (Lausitz) auch telefonisch unter 03562 664684 oder 0171 9659725 für individuelle Beratungen zur Verfügung.

*Pressestelle  
Landkreis Spree-Neiße*

## Müllentsorgung

### Restmüll

**Montag (ugW):** 21.04.2014\*  
OT Grießen  
**Montag (gW):** 14.04.2014, 28.04.2014  
Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese,  
Jänschwalde-Dorf,  
Jänschwalde-Ost, OT Drewitz,  
OT Bärenbrück  
**Dienstag (gW)** 15.04.2014, 29.04.2014  
Drachhausen, Drehnow,  
Tauer, OT Schönhöhe,  
OT Maust, OT Neuendorf,  
Turnow-Preilack, Stadt Peitz

*gW = gerade Kalenderwoche  
ugW = ungerade Kalenderwoche*

### Blaue Tonne/Papier

**Mo., 21.04.\*** Tauer, OT Jänschwalde-Dorf,  
OT Jänschwalde-Ost, OT Drewitz  
**Mo., 28.04.** OT Schönhöhe, OT Turnow  
**Mi., 30.04.** Drachhausen, Drehnow, Stadt Peitz  
**Mo., 05.05.** Heinersbrück, WT Radewiese  
**Mo., 14.04.** OT Grötsch, OT Bärenbrück, OT Maust,  
OT Preilack  
**Fr., 18.04.\*** OT Grießen  
**Di., 22.04.\*** OT Neuendorf

### Gelbe Tonne

**Do., 24.04.\*** Drachhausen, Drehnow, OT Turnow,  
**Mi., 30.04.** OT Jänschwalde-Dorf, OT Jänschwalde-Ost,  
WT Radewiese, Tauer, OT Schönhöhe  
**Di., 06.05.** OT Preilack  
**Do., 10.04.** OT Grießen  
**Di., 15.04.** OT Maust  
**Mi., 16.04.** Heinersbrück, OT Grötsch, OT Drewitz  
OT Bärenbrück, OT Neuendorf

### Stadt Peitz

**Fr., 25.04.\*** Ackerstr., Ahornweg, Alte Bahnhofstr., Am Erlengrund, An der Gärtnerei, Dammzollstr., Feldweg, Friedensstr., Holunderweg, Hüttenwerk, Kraftwerkstr., Siedlungsstr., Triftstr., Weidenweg  
**Fr., 02.05.\*** Am Malxebogen, Amselweg, An der Malxe, Artur-Becker-Str., Bergstr., Brunnenplatz, Elster-Ausbau, Feldstr., Finkenweg, Fischerstr., Gartenstr., Graureiherstr., Heinrich-Mosler-Ring, Hirtenplatz, Horner Ring, Juri-Gagarin-Str., Meisenring, Paul-Dessau-Str., Pfuhrstr., R.-Wagner-Str., Str. d. Völkerfreundschaft, Wiesenstr., Wiesenvorwerk  
**Fr., 11.04.** Am Bahnhof, Am Hammergraben, Am Teufelsteich, A.-Bebel-Str., Cottbuser Str., Festungsweg, Frankfurter Str., Hauptstr., Kurze Str., Lieberoser Str., Lindenstr., Luisenstr., Lutherplatz, Lutherstr., Markt, Martinstr., Mauerstr., Maxim-Gorki-Str., Mittelstr., Ottendorfer Ausbau, Ottendorfer Str., Plantagenweg, Ringstr., Schulstr., Spreewaldstr., Um die Halbe Stadt, Wallstr., W.-Külz-Str., Ziegelstr.  
**Fr., 18.04.\*** An der Glashütte, E.-B.-Giesel-Str., E.-Thälmann-Str., Festungsgraben, G.-Fabricius-Str., Grüner Weg, Gubener Str., Gubener Vorstadt, Gubener Vorstadt Ausbau, K.-Kunert-Str., K.-Liebknecht-Str., Kirchweg, R.-Breitscheid-Str.

**Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen!**

**\* Fällt ein Entsorgungstag der Woche auf einen Feiertag, so verschieben sich die Termine um einen Tag in Richtung Samstag, Sonderregelungen möglich.**



**Ein Name für den zukünftigen Hafen in Teichland gesucht**

Noch laufen die Planungsarbeiten, doch bald soll die Vision eines Binnenhafens am zukünftigen Cottbuser Ostsee konkreter werden. Mit dem Auslaufen des Tagebaus Cottbus-Nord 2015 wird sich eine Fläche von ca. 19 qkm ha von 2018 bis ca. 2025/30 in einen großen See verwandeln.

Zu den Planungen des Sees (Masterplan Cottbuser Ostsee) gehören z. B. der fertiggestellte Aussichtsturm in Cottbus-Merzdorf, Badestrände, Wassersportanlagen, Hotels und Gastronomie, eine Fährverbindung, der zukünftige Cottbuser Stadthafen und der Hafen in Neuendorf.

Die Gemeinde Teichland hat gemeinsam mit dem Büro Fiebig - Schönwälder - Zimmer/

Architektur und Stadtplanung aus Berlin 2012 ein Wettbewerbsverfahren zur Gestaltung des zukünftigen Hafens durchgeführt. Den Siegerentwurf des Büros für Städtebau und Stadtplanung - hoch C Landschaftsarchitektur aus Berlin haben wir im Peitzer Land Echo 14-2012 vorgestellt.

Der Hafenbereich umfasst ca. 5 ha Wasserfläche, eine vorgelagerte Insel mit ca. 2,5 ha und einem Hotel, Liegeplätze für ca. 100 Boote, ein angrenzendes ca. 1,5 ha großes Wassersportzentrum, eine gestaltete Uferpromenade, lockere Bebauung mit Ferienwohnungen und Gastronomie, Cafés, angrenzende Badestrände und Campingplatz.



*Entwurfsplan  
Büro hochC  
Landschaftsarchitektur*

**Doch welchen Namen sollte nun dieser Hafen in Neuendorf südlich von Cottbus Ostsee tragen?**

Er soll einprägsam sein, doch kein Sammelbegriff, die Region verkörpern oder exotisch klingen, besonders sein oder schlicht bezeichnen, was er

als Binnen-/Seehafen ist? - da gibt es so viele Begriffe, Möglichkeiten und Ideen.

Wichtig ist es der Gemeinde, nun einen Namen zu finden, der von Anfang an als Markenname für diesen Hafen in Teichland steht und auch in der Zukunft Bestand hat.

**>>>> Die Gemeinde Teichland ruft die Einwohner des Amtes Peitz und andere Interessierte auf, beteiligen Sie sich an der Namenssuche für den zukünftigen Hafen in Teichland im OT Neuendorf! <<<<<**

Wir sind gespannt, welche Vorschläge und Ideen Sie einbringen werden. **Ihre Vorschläge richten Sie bitte bis zum 9. Mai 2014** mit Angabe von Name, Adresse, Telefon-Nummer und vielleicht einer ganz kurzen Erklärung **an das**

**Amt Peitz**

Redaktion Peitzer Land Echo  
Schulstr. 6  
03185 Peitz

Ihre Ideen können Sie uns auch per E-Mail unter peitz@peitz.de zusenden oder Sie nutzen das Antwortkästchen, welches Sie auch im Amt Peitz/Bürgerbüro oder beim Bürgermeister der Gemeinde Teichland in der Bürgermeistersprechstunde abgeben können. Nach Beschluss in der Gemeindevertretung werden die ersten drei Preisträger gekürt, denen dann auch mit lukrativen Preisen gedankt wird.

**Namensvorschlag Hafen Teichland**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Vorschlag/Vorschläge: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Kurze Erklärung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Einladung zum Einwohnertag

**Sehr geehrte Einwohner der Ortsteile Jänschalde-Dorf und Jänschalde-Ost,**

in Abstimmung mit den Ortsbeiräten der Ortsteile Jänschalde-Dorf und Jänschalde-Ost, der Amtsdirektorin und dem Bürgermeister möchten wir Sie zu einem

**Einwohnertag am 12.04.2014**

**von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr**

auf den Sportplatz in Jänschalde-Dorf recht herzlich einladen.

**Es ist folgendes Programm für Sie vorgesehen:**

- 10:00 Uhr Begrüßung
- 10:05 - 11:00 Uhr Informationen zum Tagebau Jänschalde
- 11:00 - 15:00 Uhr - Befahrungen des Tagebaues Jänschalde
  - Gesprächsmöglichkeiten mit Vertretern des Unternehmens
  - gastronomische Versorgung im/am Festzelt
- 13:00 - 15:00 Uhr Befahrung und Erläuterung der Pflanzungen im Ortsteil Jänschalde-Dorf
- 15:00 Uhr Abschluss der Veranstaltung

Wir würden uns über ihr Kommen sehr freuen.

Freundliche Grüße und ein herzliches Glück auf!

*Vattenfall Europe Mining AG*

## Interessante Details zur „Heiligen Barbara in Grieben“



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Grünes Grieben konnten Interessierte am 15. März im Familienzentrum Grieben einen besonderen Vortrag erleben. Dipl.-Geologe Rudolf Bönisch berichtete über die Figur der Heiligen Barbara in der historischen Wehrkirche Grieben und über ihre „Schwestern“ in der Niederlausitz. Aufgrund ihrer bewegten Geschichte und ihres starken Glaubens gilt die heilige Barbara als Schutzpatronin vieler verschiedener Berufsgruppen. So verehren zum Beispiel die Bergleute als

Schutzheilige oder sie ist auch die Schutzpatronin für Soldaten, Feuerwehrleute, Dachdecker und im Baugewerbe. Viel Interessantes haben die Besucher über die Geschichte der heiligen Barbara erfahren. Wir bedanken uns bei Herrn Rudolf Bönisch für den hervorragenden Vortrag, beim Familienzentrum Grieben für die Gastfreundschaft und bei der Vattenfall Europe Mining AG für die Vorbereitung der Veranstaltung.

(hö)

## Drachhausener Frauen feierten ihren 2. Frauentag mit dem SV

Wie im letzten Jahr organisierte der SV Drachhausen in seinem Domizil, dem Vereinsraum des Sportvereins, eine zünftige Feier zum Frauentag. Zum Ehrentag am 8. März machte sich der Vorstand des SVD wieder Gedanken, wie man es den Frauen angenehm gestalten kann. Wie auch schon 2013 waren die Sitzplätze schnell vergriffen und das Sportlerheim mit ca. 50 Reservierungen restlos ausgebucht. Pünktlich um 17 Uhr trafen dann die ersten Frauen ein. Sie fanden eingedeckte Tische vor und wurden herzlich mit einem Glas Sekt begrüßt. Als musikalische Umrahmung trat „Gunnar“ auf. Mit seinen Titeln brachte er die Frauen zum Tanzen. Die Stimmung war gut. Vom modernen Schlager bis hin zur echten Jodeleinlage wurde alles geboten. Weiterhin traten dann noch die Damen der Drachhausener Line-Dance Gruppe auf und sorgten für etwas Country Flair, was mit großem Applaus honoriert wurde. Und ganz spontan konnte der Sportverein noch eine Showeinlage organisieren, welche auf jeder Frauentagfeier gern

gesehen wird. So gab es zu späterer Stunde noch einen Men-Strip anzusehen. Es wurde dann noch bis tief in die Nacht gefeiert und alle sind sich einig, dass es nächstes Jahr in jedem Fall wieder eine Neuauflage geben muss. **Ein Dankeschön an** die vier fleißigen männlichen Helfer des Sportvereins für die gute Bewirtung, dem Partyservice Schwella für das schmackhafte Essen und der Unterhaltung mit Gunnar und Begleitung.

*Der Sportverein*



*Die Helfer des SV in „besonderer Verantwortung“ an diesem Abend.*



*Gute Stimmung zur Frauentagfeier im Sportlerheim.*



## Teichnixe 2014/15 gesucht

### Es ist wieder so weit!

der Fischerfestverein, der WochenKurier, Radio Cottbus und das Amt Peitz küren die **10. Peitzer Teichnixe**.



Bewerben können sich Mädchen und Frauen aus dem Amt Peitz, die mindestens 18 Jahre alt, redegewandt und kontaktfreudig sind.

Den Bewerbungs-Coupon kann man auch runterladen unter: [www.peitz.de](http://www.peitz.de).  
> Startseite > Aktuelles

Anzugeben sind Name, Anschrift, Alter, Telefon, Beruf, Hobbys/Interessen.

Schickt den Bewerbungs-Coupon mit einem Foto **bis zum 30. April 2014** an den Cottbuser WochenKurier, Altmarkt 15 in 03046 Cottbus.

## AWO Ostern in der Oase 99



### Der AWO-Senioren- und der Cari-Treff laden ein zum "Frühlingsfrohen Osterbasteln"

Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern haben die Möglichkeit, gegen einen geringen Beitrag:



➔ **am Freitag, 11.04.2014**  
➔ **von 14.00 - 18.00 Uhr**

mit Backen, Basteln, Rätseln und Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen!



Wir freuen uns auf viele BesucherInnen, die einen vorösterlichen Familienspaziergang in die Oase 99, Jahnplatz 1, planen. Nähere Informationen sind telefonisch unter 899672 oder 899676 möglich.

## Noch keine Geschenkidee für das Osternest?!

Überraschen Sie ihren Liebsten zu Ostern mit besonderen Konzertkarten.

Die Auswahl ist groß und reicht von Volksmusikveranstaltungen über Jazz-Konzerte bis hin zum irischen Musikabend.



**Im Kultur- und Tourismusamt Peitz sind folgende Veranstaltungskarten erhältlich:**

Celtic Cousins am 27. April 2014,  
18:30 Uhr im Festungsturm/Festsaal in Peitz

Die Schäfer am 16. Mai 2014,  
16:00 Uhr in der „Gaststätte Kastanienhof“ in Neuendorf

Jazzwerkstatt Nr. 51 vom 23. bis 25. Mai 2014 in der Evangelischen Kirche, der Malzhausbastei, im Festungsturm und im Rathaus in Peitz

Turmkonzert mit Lutz Spinde am 31. Mai 2014,  
19:00 Uhr im Erlebnispark Teichland

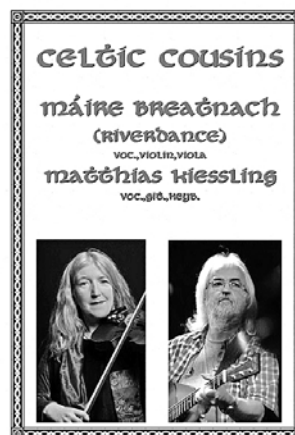
Filmmusiknacht „Sounds of Hollywood“ am 5. September 2014,  
20:30 Uhr am Hüttenwerk in Peitz

Weitere Informationen erhalten Sie im Kultur- und Tourismusamt Peitz, Markt 1, 03185 Peitz, Tel.: 035601 8150 und unter [www.tourismus-spreewald.peitz.de](http://www.tourismus-spreewald.peitz.de).

## „Celtic Cousins“ zu Gast in Peitz

Ein außergewöhnliches Konzert erwartet die Besucher **am 27. April 2014 um 18:30 Uhr im Festsaal des Festungsturms Peitz**. Gemeinsam sind Máire Breatnach und Matthias Kießling als „Celtic Cousins“ auf Tournee und freuen sich auf das Konzert im historischen Ambiente der Festung.

Filmmusiken. Eines ihrer Projekte, die Chieftains CD Tears of Stone, wurde 1999 in den USA mit einem Grammy ausgezeichnet. Sie ist die Geigerin der Riverdance CD und arbeitete u. a. mit Nigel Kennedy, Mike Oldfield, Christy Moore, Altan, Mary Black, Donovan, Sharon Shannon und Sinéad O'Connor zusammen. Ihre Gruppe, die Máire Breatnach Band, wurde als Irish Folk Group of the Year ausgezeichnet, und ihre CDs Angels Candels, The Voyage of Bran und Celtic Lovers sind Juwelen traditioneller Musik und zeitgenössischer Komposition gleichermaßen.



Die **Riverdance Geigerin Máire Breatnach** ([www.mairebreatnach.com](http://www.mairebreatnach.com)) ist eine Ausnahmeerscheinung in der irischen Musikszene. Die virtuose Geigerin und Komponistin war an fast allen wichtigen irischen Produktionen der letzten Jahre beteiligt: auf Geige, Viola, Whistle, Piano, Keyboards, Gitarre, als Arrangeurin, Studiomusikerin, Produzentin und als Komponistin von mehrfach ausgezeichneten

**Matthias Kießling** ist Gründungsmitglied von **Wacholder** (6 LPs/CDs). Als Sänger, Komponist, Keyboarder und Gitarrist prägte er über 20 Jahre den Erfolg einer der bekanntesten und erfolgreichsten Folkgruppen in Deutschland entscheidend mit. Tourneen führten nach Osteuropa, Irland, Österreich, Italien und die USA. Dick Gaughan, die Sands Family und Eric Bogle waren gemeinsam mit Wacholder auf Tour.

Weitere Informationen und Eintrittskarten gibt es im Kultur- und Tourismusamt Peitz, Markt 1, 03185 Peitz, Tel.: 035601 8150.



## Jazzwerkstatt Nr. 51 in Peitz in Vorbereitung

Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen zur Jazzwerkstatt Nr. 51 in Peitz.

**Vom 23. bis 25. Mai 2014 ist es wieder so weit.**

Namhafte Künstler aus der Jazz-Szene werden in den historischen Gemäuern der Malzhausbastei, der Festung und der Evangelischen Kirche Peitz ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Der Bekannteste unter ihnen ist in diesem Jahr sicher Wolf Biermann, der mit dem Zentralquartett am Samstag, 24. Mai, um 21:00 Uhr in der Evangelische Kirche Peitz auftritt.

Das komplette Veranstaltungsprogramm ist unter [www.tourismus-spreewald.peitz.de](http://www.tourismus-spreewald.peitz.de) oder unter [www.jazzwerkstatt.eu](http://www.jazzwerkstatt.eu) zu finden.

### Wer möchte die Jazzwerkstatt aktiv unterstützen?

Um dieser weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannten Veranstaltung auch in Zukunft in Peitz ein festes Fundament zu geben, befindet sich der „Verein zur Förderung der Jazzwerkstatt in Peitz“ in Gründung.

Interessenten, die sich aktiv in das Vereinsleben einbringen und die Zukunft des Jazz in Peitz sichern wollen, melden sich bitte im Kultur- und Tourismusamt im Rathaus Peitz.

(ka)



Das Archie-Shepp-Trio war 2013 in Peitz mit dabei.

Karten für alle Konzerte gibt es ab sofort im Kultur- und Tourismusamt Peitz, Markt 1, 03185 Peitz, Tel. 035601 8150.

## Die Passion - Christliche Kunst aus fünf Jahrhunderten

Im Wendischen-Deutschen Heimatmuseum Jänschwalde wird nun schon zum vierten Mal traditionsgemäß die eigene Ausstellung „Passion“ in der Zeit vor Ostern der Öffentlichkeit gezeigt. Museumsleiterin Petra Schimtz ist stolz auf diese wertvollen Grafiken und Lithografien unter anderem so bedeutender Maler wie Otto Dix und Marc Chagal.

„Erweitert wurde die Ausstellung in diesem Jahr durch drei Kartenwerke, die sind neu dazugekommen. Das Thema „Abendmahl“ beinhaltet diesmal den Großteil der Ausstellung. Diese drei Rollbilder bereichern die bisher auch gezeigte Ausstellung, die seit 2013 dem Museum gehört,“ erklärt sie. Auch mit der Besucherzahl bei der feierlichen Eröffnung, zu der Pfarrerin Gabriele Neumann die Laudatio hielt, war Petra Schimtz zufrieden: „Besucher kamen aus Guben, Cottbus, Jänschwalde-Dorf, Jänschwalde-Ost, Grötsch, Heinersbrück und Peitz. Der Zuspruch der Gäste beweist, dass wir eine Position haben, dass wir es wert



Museumsleiterin Petra Schimtz zeigt Beate und Peter Petzold aus Döbeln die Neuerwerbung des Museums, das Rollbild zum Thema „Abendmahl“.

sind, besucht zu werden. Ich denke, dass es allen gefallen hat, die Bilder wurden mit Interesse angesehen.“ Angenehm überrascht war auch das Ehepaar Beate und Peter Petzold aus Döbeln im Erzgebirge. Sie verbringen zurzeit ihren Urlaub im Spreewald und wollten ein typisches wendisches Museum ansehen, um noch mehr

über die wendischen Traditionen, Trachten und Bräuche zu erfahren. Durch einen Flyer wurden sie so auf das Wendische-Deutsche Heimatmuseum Jänschwalde aufmerksam und statteten ihm einen Besuch ab.

Dass sie nun in dem gut sortierten Museum zufällig auch noch bedeutende Kunstwerke be-

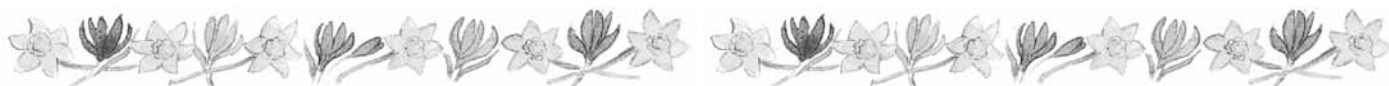
### Konzert mit dem Chor „Łużyca“

Hierzu möchten die Mitarbeiter des Wendischen-Deutschen Heimatmuseums Jänschwalde, und der Gemeindegemeinderat Jänschwalde, Sie **am 13. April 2014 um 14:00 Uhr** in die Jänschwalder Kirche recht herzlich einladen.

Anschließend ist eine Besichtigung der Ausstellung „Die Passion - Kunstwerke aus fünf Jahrhunderten“ im Museum möglich.

wundern konnten, überraschte sie in so einem kleinen Ort. Die Ausstellung „Passion“ kann bis zum 25. April dienstags bis freitags während der Öffnungszeiten des Museums von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr besichtigt werden.

Text und Foto:  
Rosemarie Karge





## Buchtipps der Peitzer Amtsbibliothek



### Unsere Neuerwerbungen, die Sie jetzt bei uns ausleihen können:

Neues von der Leipziger Buchmesse - ganz aktuell!



### Magda Hollander-Lafon: Vier Stückchen Brot

Gemeinsam mit ihrer Mutter und ihrer Schwester Irene wird die 16-jährige Magda ins KZ Auschwitz gebracht. In dieser Dunkelheit des Grauens erlebt sie ein Licht der Menschlichkeit: Eine sterbende Frau nimmt ihre Hand, legt vier kleine Stücke Brot hinein und sagt: „Nimm. Du bist jung. Du musst leben. Du musst das bezeugen, das alles hier. Damit es nie wieder geschieht, nirgendwo.“

Gemeinsam mit ihrer Mutter und ihrer Schwester Irene wird die 16-jährige Magda ins KZ Auschwitz gebracht. In dieser Dunkelheit des Grauens erlebt sie ein Licht der Menschlichkeit: Eine sterbende Frau nimmt ihre Hand, legt vier kleine Stücke Brot hinein und sagt: „Nimm. Du bist jung. Du musst leben. Du musst das bezeugen, das alles hier. Damit es nie wieder geschieht, nirgendwo.“

### Patricia Kelly: Der Klang meines Lebens

Das Mitglied der legendären Kelly Family erzählt aus ihrem aufregenden Leben, lässt uns an „stürmischen und sonnigen Erinnerungen“ teilhaben.

### Titus Müller: Glücklich der Mensch - Geschichten und Bilder aus dem Leben des Franz von Assisi

Der Autor erzählt die Geschichte einer leidenschaftlichen Gottsuche und einer großen Liebe zu den Menschen und der ganzen Schöpfung.

### Tilo Sarrazin: Der neue Tugendterror

Über die Grenzen der Meinungsfreiheit in Deutschland  
Mit gewohntem Scharfsinn prangert Sarrazin diesen Missstand an, zeigt uns, wo seine Ursachen liegen ...

### Udo Schroeter: Bin am Meer - Eine Erzählung für Männer

Eigentlich hatte Daniel nur Angelurlaub auf einer einsamen Insel gebucht, um dem stressigen Alltag zu entfliehen...Doch die Woche am Meer wird zu einer Reise zu sich selbst. Aus dem Gejagten wird wieder ein Jäger ...

### Bernd Siggelkow: Ausgeträumt. Die Lüge vom sozialen Staat

Für die Kinder in der Arche sind Perspektivlosigkeit und das Fehlen als Sozialfall brutale Realität. Die Kinder stellen fest, dass der Staat nicht genug handelt. Schon gar nicht für ihre Zukunft. Siggelkow macht Mut, Verantwortung zu übernehmen, sich persönlich mit Herz und Hand einzubringen. Ein längst überfälliges Buch zu einem Thema, das uns alle angeht.

### Dieter Birr: Maschine. Die Autobiografie

Seinen Spitznamen verdankt er seinem Appetit beim Essen, doch längst ist sich die Musikwelt über eine andere Deutung einig: Er ist der Motor der Puhdys - Kultgruppe des Ostens! Nach 70 Jahren zieht er Bilanz. Mit von der Partie sind Familie, Freunde und Musikkollegen.  
Absolutes Muss für Fans.

Unter der Rubrik „Lesefutter für kleine Bücherwürmer“ stellen wir Ihnen demnächst unsere aktuellen Kinderbücher von der Leipziger Buchmesse vor.

### Zur Erinnerung:

Alle kleinen und großen Kreativ-Freunde sind **am Dienstag, dem 15. April, ab 14 Uhr zum Oster- und Muttertagsbasteln eingeladen!** (Bitte einen Unkostenbeitrag von ca. 2,00 Euro einplanen.)



*Ein sonniges, erholsames Osterfest wünscht Ihnen das Bibliotheks-Team!*

## Haus der Generationen Jänschwalde

Volkssolidarität Spree-Neiße e. V., Eichenallee 51, 03197 Jänschwalde-Ost, Tel. 035607 73593

### Mittwoch, 09.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - Kreativzeit

### Donnerstag, 10.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - Sportzeit

### Montag, 14.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - offener Treff

### Dienstag, 15.04.

08:00 Uhr Osterprojekt mit der KRABAT-Grundschule  
14:00 Uhr Seniorennachmittag - Geburtstag des Monats - Basteln für Ostern  
15:30 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

### Mittwoch, 16.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - offener Treff  
15:00 Uhr Muttitreff - Kaffeerunde zum Osterfest

### Donnerstag, 17.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - Sportzeit

### Dienstag, 22.04.

13:00 Uhr Ferienfreizeittreff „Bunt ist unserer Welt wie ein Regenbogen“  
15:30 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

### Mittwoch, 23.04.

13:00 Uhr Ferienfreizeittreff „Bunt ist unserer Welt wie ein Regenbogen“  
15:00 Uhr Muttitreff

### Donnerstag, 24.04.

10:00 Uhr Ferienfreizeittreff „Bunt ist unserer Welt ...“  
Fahrt nach Spremberg und Lesenacht für Leseratten ab 9 Jahren

### Montag, 28.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - Kreativtreff

### Dienstag, 29.04.

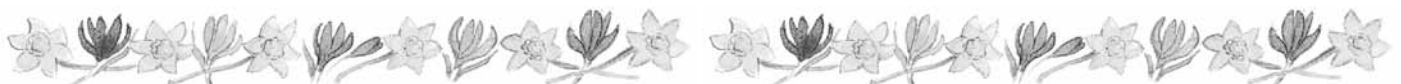
14:00 Uhr Freizeittreff - offener Treff  
15:30 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5  
19:30 Uhr Treff Hobbygruppe Kreativ

### Mittwoch, 30.04.

14:00 Uhr Freizeittreff - Kreativzeit

Änderungen vorbehalten!

Siehe auch: [www.volkssolidaritaet.de/cms/spn](http://www.volkssolidaritaet.de/cms/spn)



**Wo sonst noch was los ist****Fr., 11.04.**

- 18:00 Uhr Buchlesung auf dem Flugplatz Cottbus-Drewitz (im Terminal, Einlass ab 17 Uhr)  
Buchlesung mit Heinz-Dieter Kallbach „Mayday über Saragossa“,  
Pilot der Interflug (DDR), später der Deutschen Lufthansa  
Eintritt 15 Euro mit Büfett  
Anmeldungen: Fliegerschule Spree-Neiße, info@spree-neisse-flug.de
- 19:00 Uhr Vortrag Histor. Verein: „Jagdfliegerabsturz 1943 in Preilack“, Ch. Malcherowitz,  
Amtsbibliothek Peitz
- 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Heinersbrück  
in der Bauernstube Heinersbrück
- 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Turnow, Gasthaus „Zum Goldenen Krug“

**Fr., 11.04.**

- 14 - 18 Uhr Osterbasteln in der OASE 99 für Alt und Jung,  
im Senioren- und im Cari-Treff,  
backen, basteln, ... österlicher familiärer Nachmittag

**Sa., 12.04.**

- 8 - 12 Uhr Vogelbörse der Lausitzer Vogelfreunde auf dem  
Flugplatz Drewitz  
Empfangshalle des Flugplatzes
- 10 - 15 Uhr Einwohnerstag in Jänschwalde-Dorf, Sportplatz,  
Vattenfall gestaltet diesen Tag mit Informationen  
rund um den Tagebau
- 20:00 Uhr Die Theater Company Peitz präsentiert: „Pension  
Schöller“ im Ratssaal der Rathauses

**12./13.04.**

- 10 - 18 Uhr Ostermarkt mit vielen Angeboten in Turnow bei Fa.  
Schubert, Spinnhäuser Str. 3

**So., 13.04.**

- 10 - 15 Uhr Volleyballturnier in der Sporthalle der Oberschule  
in Peitz,  
Altersgruppe: 16 - 30 Jahre, die Jugendinitiative  
Peitz lädt ein
- 14:00 Uhr Chorkonzert mit dem Chor „Luzyca“, in der Kirche  
Jänschwalde

**Mo., 14.04.**

- 14:00 Uhr Basteln zu Ostern und zum Muttertag in der Amts-  
bibliothek Peitz

**Mi., 16.04.**

- 15:00 Uhr Pojsynoga mit Maria Elikowska-Winkler zu Gast in  
Jänschwalde, Heimatmuseum

**Sa., 19.04.**

- 09:00 Uhr Beginn Reisig sammeln für das Osterfeuer in Grieben  
ab 19:00 Uhr Osterfeuer in Grieben  
Osterfeuer in Heinersbrück und Radewiese Grötsch  
Osterfeuer in Bärenbrück, Maust, Neuendorf und  
Tauer

**So., 20.04.**

- 06:00 Uhr Ostern singen in Jänschwalde vor der Kirche  
Ostern singen des Frauenchores Heinersbrück in:  
10:00 Uhr Heinersbrück  
10:30 Uhr Bärenbrück  
11:00 Uhr Neuendorf  
11:30 Uhr Maust

**Mo., 21.04.**

- 11:00 Uhr Ostermontagsbrunch in Drachhausen BGZ „Gol-  
dener Drache“  
Vorbestellungen Tel.: 24253

**Mi., 23.04.**

- 15:00 Uhr Die Pojsynoga mit Maria Elikowska-Winkler zu  
Gast in Tauer, Heimatmuseum

**Do., 24.04.**

- 10:00 Uhr Ostereier-Waleien im Heimatmuseum Jänschwalde,  
Ostereier bitte mitbringen

**Fr., 25.04.**

- 19:00 Uhr Genossenschaftsversammlung der Jagdgenos-  
senschaft Drachhausen, Gemeindekulturzentrum

**Sa., 26.04.**

- ab 08:30 Uhr Frühjahrslauf auf der Bärenbrücker Höhe und  
Rahmenprogramm  
Start: 09:30 Uhr (2,5 km) und  
10:15 Uhr (7,5 und 15 km)

**So., 27.04.**

- 18:30 Uhr Konzert mit „Celtic Cousins“ im Peitzer Fes-  
tungsturm  
Kartenvorverkauf im Kultur- und Tourismusamt

**Mi., 30.04.**

- Maibaumaufstellen in Grötsch, Tauer an der Feu-  
erwehr, in Maust und in Neuendorf
- 19:00 Uhr Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft  
Drewitz im DLZ

**Do., 01.05.**

- 10 - 18 Uhr Fest zur Bronzezeit, Programm für die ganze Fa-  
milie an der Slawenburg Raddusch mit handwerk-  
liche Schauvorführungen, Falkner-Vorführungen,  
musikalisches Bühnenprogramm  
Maibaumaufstellen in Heinersbrück, Radewiese,  
Bärenbrück
- 12.04. und 19.04. um 14 Uhr, 16.04. um 19 Uhr  
Ostereierverzieren im Heimatmuseum Dissen mit-  
tels Wachsreservetechnik und  
Wissenswertes um die Bedeutung der Verzieren-  
gen, z. B. Dreiecke, Kreise ...

**Aktuelle Ausstellungen:**

„Emotionen im Bild“ bis 9. Mai 2014

Lieblingsfotos präsentiert vom Fotoclub der Senioren des  
Amtes Peitz zu den Dienstzeiten im Amt Peitz, Schulstraße  
6, 2. OG

„Karpfen aus dem Kraftwerk“ Sonderausstellung 5. April bis  
30.10.2014

im Museum Eisenhüttenwerk

„Die Passion - Kunstwerke aus 5 Jahrhunderten“ bis 25. April 2014  
im Heimatmuseum Jänschwalde, Di. - Fr.: 10 - 15 Uhr

**Weitere Veranstaltungsinformationen**, auch zu den jeweiligen  
Eintrittspreisen, erhalten Sie im Kultur- und Tourismusamt Peitz,  
Markt 1, Tel.: 035601 8150 **und unter [www.peitz.de](http://www.peitz.de) > Veran-  
staltungskalender.**

Änderungen vorbehalten. Weitere Meldungen lagen nicht vor.

# Serbske žywjenje



## Ostersingen 2014 in Jänschalde Jatšowne Spiwanje 2014 w Janšojcach



Die Jänschalder Ostersängerinnen ziehen am Ostersonntag wieder bei Sonnenaufgang durch das Dorf und verkünden mit wendischen und deutschen Chorälen die Auferstehung Christi. Jatšownu nježelu, ze switanim chójže Janšojkske jatšowne spiwarki pó jsy a zapowědaju górzejstawanje Jezusa Krista.

Serbske a nimske jatšowne kjarliže zazniju.

**Beginn:**

**Ostersonntag. 20. April, morgens ca. 06:00 Uhr vor der Kirche**

zachopjeńk: jatšownu nježelu zajtša (20.4.), ca. zeger 6:00 pšed cerkwju

*Diana-S. Schuster*



*(Fotografín Anne Juretschka aus Kiel)*

## Zampern und Gemischte Fastnacht in Drewitz

Gut gelaunt sind wir am 22. Februar mit einer bunten Zampergruppe und der Sonne an Bord durch Drewitz gezogen. Am Samstag, dem 1. März, trafen sich 26 Paare zum gemischten Fastnachtsumzug ein. Angeführt von den Jüngsten

(Judith, Kai und Lisa), zogen wir gemeinsam mit den Lutzketaler Musikanten bis zum späten Nachmittag durch unser Dorf.

Nach einer kurzen Pause füllte sich unser Dienstleistungszentrum zum Tanz, welcher bis zum frühen Morgen anhielt.



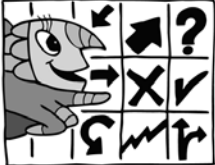
*Die lustige Zampergruppe*



*Fastnacht Drewitz 2014*

Wir, das Festkomitee, möchten uns bei allen fleißigen Händen, Sponsoren, dem Ortsbeirat und dem Ortsvorsteher Herrn H. Schwietzer danken, ohne diese wäre so eine tolle Zeit nicht möglich gewesen.

*A. Buhse*

**Wirtschaft  und Soziales**

**Die Spatzen der Kita Teichland sagen DANKESCHÖN!**



Jedes Jahr zur gleichen Jahreszeit ist bei uns im Spatzennest wieder Fastnacht und Zamperzeit.

So gesagt und getan, gingen wir am 22.02. morgens früh um 8 Uhr an, allen Bewohnern unseres schönen Dorfes einen Zamper-Besuch abzustatten. „Clärchen“ war auf unserer Seite und mit guter Laune, Gesang und viel Krach ging es von Haus zu Haus. Trotz der frühen Morgenstunde spürten wir die Herzlichkeit an den Türen. Kein Wunder, hatten wir uns doch auch in diesem Jahr wieder viel Mühe mit der Verkleidung gegeben. So mancher machte mit uns ein Späßchen.

Da wir in zwei Gruppen unterwegs waren und zampern hungrig macht, legte die eine Gruppe bei Fam. Geissler und die andere Gruppe bei Fam. Bernd einen Zwischenstopp ein. Dort erwartete uns ein lecker zubereitetes Frühstück.

**Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Einwohnern von Neuendorf, die uns mit ihren Zampergaben unterstützen, recht herzlich bedanken.**

Nach der langen Zamperrunde trafen wir uns alle wieder in der Kita, in der uns schon Frau Richter und Frau Thiel mit einer heißen Indianersuppe erwarteten. Dankeschön.

Müde und geschafft zogen alle dann nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Eltern, die uns an diesem Tag begleitet haben.

Da in unserer Kita auch Kinder aus Maust und Bärenbrück betreut werden, konnten diese Kinder mit Zamperbriefen noch einmal bei Omas und Opas, Tanten und Onkels, oder Nachbarstür zampern. Danke schön, für die zurück gebrachten Briefe.

Na dann, bis zum nächsten Jahr,

*die Zamperaken aus der Kita „Spatzennest“ von Neuendorf*

**Malwettbewerb für Kinder: „Wenn ich fliegen könnte“**

**Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter startet Wettbewerb**

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt für Kinder mit und ohne Körperbehinderung. „Wenn ich fliegen könnte“ lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich wieder Kinder im **Alter von 6 bis 14 Jahren** beteiligen können.

Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A 4 und mit deckenden Farben gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden.

Aus den schönsten Einsendungen wählt die Jury des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e. V. zwölf Monatsbilder und ein Titelbild für den Kalender

„Kleine Galerie 2015“ aus. Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen. Alle eingereichten Bilder bleiben Eigentum des BSK e. V.

**Einsendungen bis 11. April 2014** zusammen mit dem ausgefüllten Steckbrief an: BSK e. V., „Kleine Galerie“, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim.

Der Steckbrief kann heruntergeladen werden: <http://www.bsk-ev.org/jugend> Alle weiteren Infos per E-Mail an: [Kalender@bsk-ev.org](mailto:Kalender@bsk-ev.org) oder telefonisch unter: 06294 428144.



**Spende für Kita Sonnenschein**

Die Kinder der Kita Sonnenschein in Peitz freuen sich über eine Spende der Familie Patsch.

Die zwei Apfel- und zwei Birnenbäumchen wurden von fleißigen Papas nach einem Aufruf des Fördervereins eingepflanzt. Die Kinder können sich an den schönen Blüten erfreuen und beobachten, wie das Obst an den Bäumen wächst. Die Bäumchen erzählen aber auch eine bewegende Geschichte, wie Frau Patsch zu dem Hintergrund der Spende erzählt.



*Marius mit den Obstbäumen für die Kita.*

*Foto: Stefanie Ronneberger*

„Unser 15-jähriger Sohn Marius wurde vor zwei Jahren von Mitschülern an der Oberschule Peitzer Land misshandelt. Die jungen Täter lauerten meinem Sohn vor der Schule auf, schikanierten ihn und brannten sogar Zigaretten auf seiner Hand aus“, so Frau Patsch. Die Strafanzeige der Familie wurde fallen gelassen, da die Täter noch Kinder beziehungsweise Jugendliche waren. Doch Familie Patsch wollte es damit nicht auf sich beruhen lassen und erstattete Anzeige auf Schadensersatz. „Uns ging es dabei nicht ums Geld. Das wollten wir von Anfang an spenden. Die Kinder sollten eine Strafe bekommen über die sie nachdenken“, erzählt Frau Patsch. Die Eltern der Täter wurden erst durch diesen rechtlichen Schritt aufgerüttelt. Seit dem daraufhin stattgefundenen Täter-Opfer-Ausgleich haben sich alle Täter bei Marius entschuldigt und ein solcher Vorfall hat sich nicht wiederholt. Die Schatten spendenden Obstbäumchen mahnen daher auch zur Erinnerung.

*Kay Ackermann*

## Fasching in der Kita Sonnenschein

Am 4. März fand unser alljährliches Faschingsfest in unserer Kita "Sonnenschein" statt. An diesem Tag öffnete ein mit Girlanden und Luftballon geschmücktes Haus für alle kleinen und großen Narren ihre Pforten. Durch diese schritten Prinzessinnen und Königinnen, flatterten Käfer und Bienen, schwebten Hexen, Teufel und Monster, liefen wilde Tiere, schaurige Piraten, mutige Ritter und strenge Polizisten. In einer kleinen Vorstellungsrunde präsentierten die Kinder mit Stolz und großer Begeisterung ihre tollen Kostüme. Auch die „Selbstentworfenen“ fanden großen Zuspruch. Für das Gelingen unseres Faschingsfestes wurde der Flur des Kindergartens zur Kinderbar umfunktioniert. Hier sorgte der Hauszwerg mit Knabereien und bunter Limonade



für das leibliche Wohl der kleinen Narren. Es wurde nach Herzenslust genascht und nach vielfältigen Bewegungsaktionen reichlich getrunken. Im Sportraum konnten alle Narren nach flotter Musik ihr Tanzbein schwingen. Auch beim Tanzen der traditionellen



„Annemarie-Polka“ hatten wir viel Spaß. Gruppeninterne Spiele und der „Klingelingeling und Bum-bum-bum - Hausmarsch“ mit Instrumenten ließen das Fest noch stimmungsvoller werden. Auch im Hort wurde kräftig gefeiert und getanzt.

Als Überraschung gab es dann für alle zum Vesper leckere mit Marmelade gefüllte Pfannkuchen von Bäcker Uhlmann. Es war für alle ein toller und unvergesslicher Faschingstag im Jahr 2014.

*Aileen-Luise Androck*



## Vorschulkinder besuchten die Bibliothek



Nun war es wieder so weit. Die Vorschulkinder der evangelischen Kindertagesstätte konnten einen erlebnisreichen Vormittag in der Bibliothek auf Peitz verbringen.

Ein vielfältiges Angebot steht im Bereich der Kinderbibliothek für den Elementarbereich zur Verfügung. Die Kinder können sich selbst Bücher auswählen, ihre Literatur al-

lein oder in kleinen Gruppen studieren und sich in ruhiger Atmosphäre darüber austauschen.

Der bequeme Sitzbereich in Treppenform eignet sich gut dafür, zum Abschluss des Besuchs den Kindern eine Geschichte vorzulesen und ihnen die entsprechenden Illustrationen zu zeigen.

Durch die persönliche Betreuung der Bibliotheksmitarbeiterinnen wurde uns im Vorfeld Material bereitgelegt, zu Themen, die die Kinder gerade beschäftigen. Natürlich wurden auch Bücher von den Kindern entdeckt, die sie gern ausleihen möchten.

So kehren wir immer mit ausreichend Büchern und digitalen Medien wie CDs oder DVDs in die Kita zurück. Die

ausgeliehenen Materialien begleiten und bereichern uns bei verschiedenen Angeboten der Frühförderung und dem selbsttätigen Lernen der Kinder.

Unser Team ist froh, dass unseren Kindern der Zugang zu Medien ermöglicht wird. Sie lernen die Einrichtung kennen und wie man eine Bibliothek nutzt, für eine mögliche lebenslange Bindung. So werden Medienerlebnisse, -kompetenz und Sprache von frühester Kindheit an gefördert.

Herzlichen Dank dem immer freundlichen und hilfsbereiten Team der Amtsbibliothek Peitz.

*Die Spatzen-Kinder & Erzieher der Evangelischen Kita*

## Kita Benjamin Blümchen in Turnow startete in den Frühling

### Mit buntem Programm zum Oma-Opa-Tag



Bei schönstem Frühlingswetter warteten die Kinder unseres Kindergartens 26. März um 14.30 Uhr auf ihre Großeltern. Nun war es endlich so weit. Begleitet von Klanghölzern sangen die Kinder das Lied „Hallelujah, hallo jetzt sind wir Kinder da“. Unsere allerkleinsten Kinder tanzten den „Schmetterling“. Mit weiteren Liedern wie: „Oma liebt Opa“, „Meine Oma fährt ...“ und „Wenn der Elefant in die Disco geht“, ging es schwungvoll und fröhlich weiter.

Hübsch als kleine Tanzgruppe tanzten die 4-6-jährigen Kinder „Liebe Schwester tanz mit

mir“. Bewegungslieder wie: „Eichhörnchen Hopsi“ und „Alle Schäfchen“ bereiteten vor allem den 2- bis 4-jährigen Kindern große Freude. Unsere Hortkinder gestalteten zur Faschingszeit tolle Masken, die sie in einer ganz speziellen Modenschau am Oma-Opa-Tag zeigten. So konnten die Großeltern einmal erfahren, was es so im Kindergarten zu erleben gibt. Mit selbstgebackenem Kuchen der Eltern und Kaffee, rundete sich der ereignisreiche Nachmittag in netten Gesprächen ab. Allen, die zum guten Gelingen beitrugen, ein herzliches Dankeschön!

### Mit Spaß am Projekt „Entdeckungen im Zahlenland“



Auch in diesem Jahr fand das Projekt „Zahlenland“ wieder großen Zuspruch bei unseren Kindern. 1 x in der Woche (10 Wochen lang) freuten sich die Kinder der Löwengruppe schon darauf, mehr Wissen über Mengen, Zahlen und geometrische Formen zu erlangen. In spielerischer Form vertieften die Kinder z. B. den Zahlenweg, das Zahlenhaus oder Lieder, die eine bestimmte Zahl zum Inhalt haben.

Am Ende des Projektes luden wir die Eltern der zukünftigen

Schulanfänger ein, damit sie sich einmal ein Bild vom Zahlenland machen konnten.

Nach der Geschichte von der Zahl 5 bekamen die zukünftigen Schulanfänger eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Zahlenland überreicht. Selbst bereite Häppchen, in denen bei der Zubereitung die Zahlen 1-5 eine Rolle spielten, reichten die Kinder den Eltern am Schluss.

*Kita-Team Benjamin Blümchen*

## Osterferien ohne Langeweile

### Angebote des Cari-Treffs

Oase 99, Jahnplatz 1 in Peitz, 2. OG

Während der bevorstehenden Osterferien unterbreiten wir bei uns im Cari-Treff wieder einige Ferienangebote. Der Peitzer Cari-Treff lädt alle Kinder ab 8 Jahren für die nachfolgend ausgewiesenen Ferientage ein, diese gemeinsam bei Spiel, Spaß und Musik in der Zeit von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr zu verbringen.

#### Mittwoch, 16.04.2014

##### Fußballturnier

Treffpunkt: 09:00 Uhr im Cari-Treff,  
Gespielt wird entweder in der Turnhalle der OS bzw. auf dem Bolzplatz der Mosaik-Grundschule  
Möglich sind hier Einzelanmeldungen bzw. auch gern für eine gesamte Mannschaft (5 Teilnehmer)  
Mitzubringen sind unbedingt entsprechende Hallenturnschuhe!  
Teilnehmerbeitrag: 2,50 Euro

#### Donnerstag, 17.04.2014

##### Unterwegs zu den Sternen ...

Tagesausflug in das Cottbusser Planetarium unter dem Motto: „Der weise alte Mann mit den Sternenaugen“,  
Treffpunkt: 09:00 Uhr im Cari-Treff  
Teilnehmerbeitrag: 8,50 Euro

#### Mittwoch bis Freitag, 23. bis 25.04.2014

##### Gruppenfahrt in die „Jule“ nach Schwaigern

Direkt nach Ostern geht es auf nach Schwaigern. Dort findet ein Jugendaustausch mit unserer Partnerdiözese Rottenburg / Stuttgart statt.

Während dieser Zeit bleibt der Cari-Treff geschlossen. Aktuell sind hierfür alle Plätze bereits vergeben.

Für alle Tagesveranstaltungen ist eine vorherige und vor allem rechtzeitige Anmeldung telefonisch unter Peitz 899676, per Fax Peitz 899677 bzw. per Mail unter [Cari-Treff.Peitz@caritas-cottbus.de](mailto:Cari-Treff.Peitz@caritas-cottbus.de) erforderlich! Änderungen vorbehalten.

Im tagesaktuell ausgewiesenen Teilnehmerbeitrag, der je nach Angebot variiert, sind ein Imbiss, Getränke sowie alle Programmkosten enthalten.

**Anmeldeschluss: 15.04.2014**

*Team Cari-Treff Peitz*



## Fußball-Turnier in den Osterferien

**Wann? Mittwoch, 16.04.2014**

ca. 09:30 Uhr - 13:00 Uhr

**Wo?** Treffpunkt im Cari-Treff (Jahnplatz 1) im 2. OG der Oase 99

**Wer?** alle Kinder und Jugendlichen, die Lust auf Fußball haben und zwischen 8 und 13 Jahren alt sind



Gespielt wird bei gutem Wetter auf dem Hof der Mosaik-Grundschule Peitz bzw. bei schlechtem Wetter in der Turnhalle der Oberschule Peitzer Land (unbedingt Hallenturnschuhe einpacken)

### Anmeldung:

Cari-Treff, Tel. 035601 899676 oder per E-Mail: Cari-Treff. Peitz@caritas-cottbus.de

Einzelanmeldungen oder nach Möglichkeit Anmeldungen in vollständigen Teams (5 Personen) möglich.

Wer am anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Cari-Treff teilnehmen möchte, sollte 2,50 Euro einplanen. (Nur nach verbindlicher, vorheriger Anmeldung möglich!)

*Team Cari-Treff Peitz*

## Wirtschaftsberatung

Informieren Sie sich bei Frau Jupe, Herrn Pohl sowie Herrn Dr. Friese, **kostenfrei** zu folgenden Themen: Fördermöglichkeiten, Unternehmensnachfolge, Existenzgründung, Geschäftserweiterung, Finanzierung, Organisation und zu anderen wirtschaftlichen Fragen.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich über Angebote der Gründerwerkstatt „Zukunft Lausitz“ zu informieren.

**jeden Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr,  
Amt Peitz, Schulstr. 6, Beratungsraum 2.10, 2. OG**

Voranmeldung erforderlich.  
Kontakt: Frau Richter, Tel. 035601 38112

Zusätzlich führt Herr Weißhaupt/ILB nach vorheriger Anmeldung Sprechstunden im Amt Peitz durch.

## ILB-Beratungen

Die InvestitionsBank des Landes Brandenburg informiert Gewerbetreibende und Freiberufliche auch 2014 regelmäßig in Cottbus und Forst. Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos und Terminvereinbarungen auch außerhalb der angegebenen Termine möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline **0331 6602211**, der Telefonnummer **0163 6601597** oder per E-Mail unter **heinrich.weisshaupt@ilb.de** anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

**Fr., 11.04.2014**

10:00 - 16:00 Uhr CIT Forst, Inselstr. 20/31

**Di., 15.04.2014**

10:00 - 16:00 Uhr Handwerkskammer, Cottbus, Altmarkt 17

**Di., 29.04.2014**

10:00 - 16:00 Uhr IHK, Cottbus, Goethe Str. 1

**Mi., 30.04.2014**

10:00 - 16:00 Uhr ZAB, Cottbus, Bahnhofstraße 60

## Information des Vereins zur Hilfe Sozialschwacher e. V.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass die Beratungsstelle unseres Vereins in Peitz, Richard-Wagner-Straße 13, **ab dem 7. April 2014 geschlossen** ist.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Klienten für das aufgebrauchte Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Sollten Sie Hilfe benötigen, dann wenden Sie sich an andere ansässige soziale Einrichtungen in Peitz.

*M. Michalczyk*

## Herzlichen Glückwunsch zur Geschäftseröffnung



Am 22.03.2014 eröffnete Mandy Kieschnick ihre Praxis für Massage und physikalische Therapie in der Gubener Straße 2 in Peitz. Frau Kieschnick bietet kassenärztliche Leistungen wie klassische Massagen, Reflexzonentherapie, manuelle Lymphdrainage, Kompressionsbandagierung, Ultraschallbehandlung, Wärme- und Bewegungstherapie an. Es besteht aber auch die Möglichkeit private Leistungen wie eine Baby/ Kidsmassage, eine Fußreflexzonentherapie, eine Hot-Stone-Massage, Shiatsu und auch weitere Angebote in Anspruch zu nehmen. Der stellvertretende Bürgermeister Heinrich Gellner sowie die Amtsdirektorin Elvira Hölzner gratulieren ganz herzlich zur Eröffnung. (ri)

## Sprechstunden und Angebote sozialer Dienste in Peitz

### Allgemeine mobile Jugendarbeit/Streetworker des Amtes Peitz Frau Melcher:

Mo. geschlossen  
 Di., Do., Fr. 09:30 - 18:00 Uhr  
 Mi. 09:00 - 15:00 Uhr  
 Peitz, Oberschule Peitzer Land, 1. OG, r., R 09/10  
 Termine bitte telefonisch vereinbaren.  
 Tel.: 035601 801995, Handy: 0172 7642346  
 Fax: 035601 801996, E-Mail: juko@peitz.de

### AWO:

Sozialstation Peitz, Schulstraße 8a, Tel.: 035601 23126

### Hauskrankenpflege und soziale Beratung

Mo. - Fr.: 08:00 - 14:00 Uhr

### Sozialpädagoge

Di. u. Do.: 09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung  
 Hausbesuche nach Absprache

### Die Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehem. DDR:

Di.: 29.04.2014 09:00 - 17:00 Uhr,  
 Technisches Rathaus (Spree-Galerie), Raum 3073  
 Karl-Marx-Str. 67, 03044 Cottbus  
 Voranfragen Tel.: 0335 60680

### Deutsche Rentenversicherung

1. und 3. Dienstag im Monat: 15.04.2014  
 15:00 - 16:00 Uhr, Amtsgebäude/Bürgerbüro

### Fachbereich Kinder, Jugend und Familie/ Sozialer Dienst des Landkreises:

3. Mittwoch im Monat: 16.04.2014  
 15:00 - 17:00 Uhr, Rathaus Peitz/1. OG  
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an  
 - die Außenstelle in Cottbus, Makarenkostr. 5  
 Sozialarbeiterin, Tel: 0355 86694 35133

### Kontakt-, Beratungs- und Betreuungsstelle Verein zur Hilfe Sozialschwacher e.V.

> Die Beratungsstelle schließt ab dem 7. April 2014

### Notarin Hannelore Pfeiffer

jeden 2. und 4. Montag im Monat: 13:00 - 16:00 Uhr  
 im Rathaus Peitz, 1. OG  
 Terminvereinbarung: Tel.: 0355 700840 oder -700890  
 03046 Cottbus, Brandenburger Platz 19

### Pflegestützpunkt Forst neutrale Pflegeberatung des Landkreises, der Pflege- u. Krankenkassen

Kreishaus, Heinrich-Heine Str. 1, Forst  
 Di.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr  
 Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr  
 Do.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr  
 Pflege- u. Sozialberaterinnen: Tel.: 03562 986 15-099, -098

### Revierpolizei

Peitz, August-Bebel-Str. 27, Tel.: 035601 23015  
 Di.: 14:00 - 17:00 Uhr  
 Jänschwalde-Dorf, Am Friedhof 36 a, Tel.: 035607 7290  
 Di.: 10:00 - 12:00 Uhr

### Schiedsstelle des Amtes Peitz:

Schiedsman Helmut Badtke,  
 telefonische Terminvereinbarung unter: 035607 73367  
 stellv. Schiedsman Uwe Badtke: 035607 744573

### Schuldner in Not - SIN e. V.

Schmellwitzer Straße 30, Cottbus  
 Terminvereinbarung unter Tel.: 0355 4887110  
 Beratungen nach Absprache auch im Amt Peitz und in den Gemeinden.

### Teichland-Stiftung

Hauptstraße 35, 03185 Teichland  
 Tel.: 035601 803582, Fax: 035601 803584  
 E-Mail: info@teichland-stiftung.de  
 Di.: 08:00 - 12:00 u. 17:00 - 19:00 Uhr  
 Do.: 09:00 - 15:00 Uhr

### ZAK e. V. „Schuldnerberatung Nordstadt-Treff“:

Schuldnerberatung - Peitz, im Amt/Beratungsraum I  
 1. und 3. Donnerstag im Monat: 17.04.2014  
 09:00 - 11:30 Uhr u. 13:30 - 15:00 Uhr

### Zentrum für Familienbildung und Familienerholung Grieben

Dorfstr. 50, 03172 Jänschwalde, OT Grieben,  
 Tel.: 035696 282, Fax: 035696 54495  
 - Beratungen, Seminare, Projektstage, betreutes Einzelwohnen,  
 - Freizeiten, Übernachtungen, Urlaube, Feiern, usw.

### OASE 99

Jahnplatz 1, Peitz

### AWO-Seniorenbegegnungsstätte des Amtes Peitz

Frau Unversucht, Frau Müller  
 Nordflügel, EG Tel.: 899672, Fax: 899673  
 Mo. - Do.: 12:00 - 16:00 Uhr

### Erziehungs- und Familienberatungsstelle

des Paul-Gerhardt Werkes Forst:  
 Termine nach Vereinbarung, Tel.: 03562 99422  
 Absprachen im Familientreff möglich

### Familien- und Nachbarschaftstreff:

Nordflügel, 1. OG Tel.: 899674, Fax: 899675  
 E-Mail: familientreff-peitz@pagewe.de  
 Mo./Do.: 13:00 - 19:00 Uhr  
 Di./Mi./Fr.: 09:00 - 14:00 Uhr  
 verschiedene Angebote an allen Tagen

### Cari-Treff

Nordflügel, 2. OG Tel.: 899676, Fax: 899677  
 Di.- Fr.: 14:00 - 19:00 Uhr und nach Absprache  
 E-Mail: jugendhaus.peitz@caritas-cottbus.de

### Logopädin, Ergotherapeutin (Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern) als Angebot über das Naemi-Wilke Stift Guben

Nordflügel, 2. OG  
 Terminvereinbarungen unter Tel.: 03561 403-158, -371

### Hort der Kita Sonnenschein

Südflügel, EG - 2. OG Tel.: 899671 oder 0174 1791026  
 Mo. - Fr.: 06:00 - 07:20 Uhr und 11:20 - 17:00 Uhr

### WERG e.V. Peitz:

Dammzollstraße 52 b, Peitz  
 Tel.: 035601 30456 oder 30457, Fax: 035601 30458

### Soziale Kontakt- und Beratungsstelle

Mo. - Fr.: 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Suchtberatung

Mo.- Fr.: 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

### „Peitzer Tafel“ / Mittagstisch für sozialschwache Bürger

Mo. -Do.: 12:00 - 13:00 Uhr

### Ausgabe von Lebensmitteln an sozialschwache Bürger

Mo. - Do.: 13:00 - 14:00 Uhr  
 Fr.: 11:00 - 12:00 Uhr

### Soziale Möbelbörse, Kleiderkammer & Fahrradwerkstatt

Mo. - Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr  
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

## Angebote der Kreisvolkshochschule

### - Regionalstelle Guben - in Peitz

#### Floristik - Workshops in TAUER

Blumengeschäft, Hauptstr. 88, jeweils 18:30 - 20:45 Uhr

**Do., 10.04.2014** Österliche Tischdeko im Shabby-Look

**Do., 24.04.2014** Frischblumengesteck für die festliche Tafel

#### Internet für Einsteiger

(Zugang, Technik, Tipps, Informationen suchen, E-Mails, Hombanking, Einkaufen, Downloads ...)

**ab 30.04.2014**, 5 Termine, Mi., 17:00 bis 19:15 Uhr  
Oberschule Peitz

#### Aquarellmalerei im Freien

**17./18.05.2014**, 10:00 bis 14:30 Uhr

mit Manfred Ewersbach

Oberschule Peitz/Umgebung

**Das aktuelle Programmheft mit allen Angeboten der KVHS Spree-Neiße und der VHS Cottbus liegt im Amt Peitz, Schulstraße 6, zur Mitnahme aus.**

Außerdem kann man sich per Internet unter [www.kreisvolkshochschule-spn.de](http://www.kreisvolkshochschule-spn.de) über alle Kurse und Studienfahrten im Frühjahrssemester informieren und anmelden.

#### Beratung und Anmeldung:

Regionalstelle Guben

03172 Guben, Friedrich-Engels Str. 72, Tel./Fax: 03561 2648

E-Mail: [kvhs-guben@lkspn.de](mailto:kvhs-guben@lkspn.de)



## Vereinsleben

### Der Historische Verein zu Peitz e. V.



lädt zu einem weiteren Vortrag von Christoph Malcherowitz über den

#### „JAGDFLIEGERABSTURZ IM PREILACKER FORST 1943“

**am 11. April 2014 um 19 Uhr**

im Bedumsaal der Amtsbibliothek ein  
Gäste sind uns stets willkommen.

### Die Lausitzer Vogelfreunde laden ein



### zur Vogelbörse

**am Samstag, dem 12. April 2014**

**von 08:00 - 12:00 Uhr**

in Jänschwalde auf dem Flugplatz Drewitz  
in der Empfangshalle

*Die Lausitzer Vogelfreunde*

Versorgung im Flughafenbistro.

## Aktuelles zum Tag der Vereine

### am 17. Mai in Peitz, Hüttenwerksgelände

Die Planung ist im vollen Gange und es gab bereits viele positive Rückmeldungen.

Dass wir mit unserer Idee auf offene Ohren gestoßen sind, erfreut uns sehr und treibt uns weiter an.

Den Rahmen, den wir geschaffen haben, füllen **nun rund 30 Vereine**. Dabei ist deren Vielfalt sehr groß. So können wir behaupten, dass für Jung & Alt etwas zu sehen sein wird.

Viele Vereine stellen **Stände**, andere präsentieren sich bei unserem vielfältigen **Bühnenprogramm**.

Momentan erstellen wir einen Ablaufplan, zwecks der Bühnennutzung. Also bekommt ihr in Kürze von uns schon mal ein kleines Programm geliefert.

Ein, zwei Dinge können wir euch aber heute schon verraten, aber nur wenn ihr sie nicht für euch behaltet, erzählt sie weiter.

Da bereits gutes Wetter fest eingeplant ist, kommt uns Familie Majaura aus Drachhausen mit ihren Eiswagen besuchen.

Eine weitere Delikatesse, die in Peitz nicht fehlen darf, sind Fischbrötchen. An diese haben wir erst gar nicht gedacht. Nur durch einen Hinweis konnten wir es vermeiden, euch in diesem Punkt zu enttäuschen. Na wollt ihr noch mehr Wissen??? Okay wir sind ja nicht so.

**Für die Kinder** wird es viel zu sehen, zu machen und zu erleben geben. Von Basteln, Schminken, Tanzen, Ponyreiten, bis hin zum Hüpfen auf der Hüpfburg wird alles dabei sein.

Das **Hüttenwerk** macht in den Mittagsstunden seine Pforten auf und lädt zum Schaugießen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung und zu den Ausstellungen ist an diesem Tag frei.

Außerdem wird an diesem Tag **die neue Teichnixe gewählt und vorgestellt**.

Wenn wir hier schon alles verraten kommt am 17.05. keiner mehr vorbei.

Dass wir alleine dieses Spektakel nicht umsetzen können,

haben wir deutlich gemacht. Doch neben den Vereinen gibt es noch eine andere wichtige Gruppe, ohne die es nicht möglich ist.

Diese Gruppe sind unsere lieben Sponsoren. An dieser Stelle möchten wir schon einmal einen Teil von unserem Versprechen einlösen. Wir zählen euch ein erstes Mal auf, um den Leuten zu zeigen, dass ihr hinter diesem Tag steht. Also jetzt bitte schön langsam lesen:

#### Bisherige Sponsoren sind:

Typenoffene Kfz-Werkstatt und Autoverwertung Dietmar Walter,

Frisörsalon Hin & Hair,

Bürocenter Peitz,

Hotel „Zum Goldenen Löwen“,

Sparkasse Spree-Neiße,

Spreegas.

So, jetzt könnt ihr wieder in den schnellen Lese-Modus wechseln.

Also vielen, vielen Dank, dass ihr uns unterstützt.

#### Wir hoffen, dass sich bis zum 17. Mai noch weitere Sponsoren finden.

Sonst setzen wir uns als Jugendinitiative ordentlich in die Nessel.

Fast hätten wir noch etwas Wichtiges vergessen. Volle Unterstützung bekommen wir von den Mitarbeitern des Amtes. Mit Rat und Tat stehen sie uns bei. Aus diesem Grund, „DANKE“!

Auch die Jugendkoordinatorin muss erwähnt werden. Was viele nämlich nicht wissen, ihr Büro haben wir schon zur Hälfte eingenommen. Ab und an treten wir uns vielleicht etwas auf die Füße, doch am Ende sitzen wir alle im selben Boot. Also auch dir, Frau Melcher danken wir. Also das soll es nun erst mal gewesen sein.

#### Wir sehen uns am 17. Mai ab 10:00 Uhr am Hüttenwerk.

Doch vorher werdet ihr noch weiter von uns informiert.

*Hendrik Schulz &  
Stefan Klieber  
Organisatoren*

## Die Fastnachtsgesellschaft „Drehnower Vorstadt“ sagt Dankeschön,

allen Anwohnern, Geschäftsleuten, Passanten, Helfern und Teilnehmern!

Ein großes Dankeschön für die liebe Bewirtung und den Akteuren, die diesen Tag für uns alle unvergesslich gemacht haben.

Ebenso herzlichen Dank an das Tanzmariechen Jenifer Fiebow und der Smaragdgarde.

Ein extra Dankeschön an die Landbäckerei Mieth, die es nun schon als Tradition ansieht, uns mit einer großen Menge von Backwaren für unseren Zampertag am 25.01.2014 zu versorgen.

Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir solch eine tolle Unterstützung ihrerseits bekommen und Sie trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten ein



so großes Herz beweisen. Ein weiteres Dankeschön an Familie Nickel und Familie Stecklina, die für die Zampere ein großes Mittagessen gesponsert haben. Außerdem möchten wir uns bei den Eltern der Smaragdgarde, bei

City Moden Margit Thabow, der Festungsapotheke Ilka Kunze, bei Andreas Roschke vom „Goldenen Löwen“ und Heike Wedemeyer bedanken, in deren Gaststätte wir unser Eieressen feierten und so lieb bewirtet worden sind.

Ein weiteres Dankeschön an Familie Troppa und Ronny Kraske, die uns mit ihren Beiträgen ermöglicht haben, am „Zug der fröhlichen Leute“ auch in diesem Jahr mit einem schön geschmückten LKW zu starten.

Wir hoffen, dass auch unsere diesjährige Fastnachtsfeier mit der „Fastnachtsgesellschaft Ottendorf“ zusammen allen gefallen hat.

Für Anregungen bezüglich der nächsten Session sind wir offen und freuen uns, wenn auch nächstes Jahr wieder so viele fastnachtsbegeisterte Leute mitmachen würden. Liebe Grüße und bis bald,

*der Vorstand der  
Fastnachtsgesellschaft  
Drehnower-Vorstadt.*

## Archäologie interessant präsentiert

Berichte aus dem Arbeitsleben nicht so häufig vorkommender Berufe wecken an sich schon das Interesse und die Neugier der Unkundigen. Der „Historische Verein zu Peitz“ hatte im vergangenen Monat den Archäologen Herrn Dr. Hans Joachim Behnke, Leiter des Archäotechnischen Zentrums in Welzow, zu einem Gastvortrag eingeladen. Zu dem sehr gut besuchten Vortrag des Experten reisten auch Kundige aus dem amtfremden Umland an.

Einmal mehr wurde unter Beweis gestellt, dass sich in unserer kleinen Stadt zwischen Festungsturm, Stadtkirche, Amtbibliothek und Hüttenwerk ein vielfältiges und im Vergleich zu ähnlich großen Orten geradezu üppiges kul-



Foto: Dr. Lange

turelles Angebot und reges Vereinsleben etabliert hat. In seiner faktenreichen und bildhaften Vortragsweise fesselte Herr Dr. Behnke seine Zuhörer über neunzig Minuten mit möglichen Geschehnissen

im Unstruttal und der Niederlausitz während der späten Stein- und Bronzezeit, die an Hand von Gräberfunden mit Strich-, Band- und Schnurkeramik und ausgegrabenen Siedlungsanlagen und Bei-

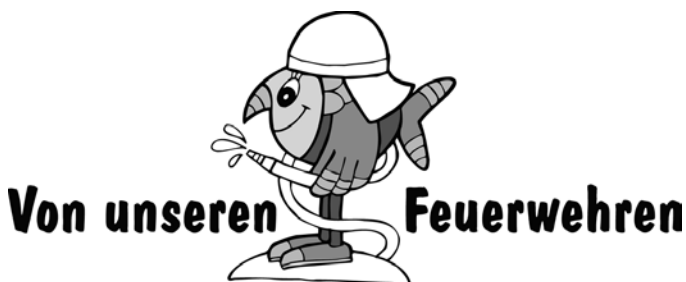
spielen aus der experimentellen Archäologie dargestellt wurden.

Dicht gedrängt um die präsentierten etwa drei Dutzend Gegenstände und Werkzeuge aus der experimentellen Archäologie entfachten anschließend immer wieder neue Fragen der Vereinsmitglieder und von ihren Gästen ein seminaristisches Frage- und Antwortspiel.

Das Interesse ebte an diesem sehr gelungenen Abend nicht ab.

Wir haben gerne die Anregung aufgenommen, erneut einen Expertenvortrag in unsere Vortragsplanung aufzunehmen.

*Dr. F. Bange*



## Peitzer Feuerwehr bereitet 140. Jubiläum vor

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Peitz begeht in diesem Jahr ihr 140 jähriges Bestehen. Aus diesem Grund stecken die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Peitz mitten in den Vorbereitungen für dieses Fest. Stattfinden wird die Jubiläumsfeier **am Sonnabend, dem 10. Mai 2014.**

Nach dem Eintreffen der Gastwehren am Feuerwehrdepot in der Mauerstraße führt **um 15:00 Uhr ein Festumzug**

### zum Fischerfestgelände.

Hier beginnt der offizielle Teil des Jubiläums mit der Begrüßung der Ehrengäste und den Festansprachen. Im Anschluss daran gibt es ein vielseitiges Programm für alle Gäste des Feuerwehrjubiläums.

Am Abend wird dann die „Express-Partyband“ beim öffentlichen Tanz im großen Festzelt für gute Stimmung sorgen. Der Eintritt für die gesamte Veranstaltung ist frei.



## 22. Frühjahrs-Cosslauf am 26.04.2014 auf der Bärenbrücker Höhe

### Mit dabei:

- Cottbuser Musikspatzen
- Rundfahrten zum Tagebau
- Tombola
- Spiel und Sport mit Überraschungen für Große und Kleine
- Bayerisches Bierzelt
- Eintopf aus der Gulaschkanone für 1 Euro

unterstützt von



**8.30 Uhr** musikalischer Auftakt  
mit den Cottbuser Musikspatzen  
und Begrüßung

**9.30 Uhr**  
Start zum 2,5 km Schnupperlauf

**10.15 Uhr**  
Start über 7,5 km und 15 km

### Altersklassen:

AK I:	9 - 13 Jahre
AK II:	14 - 19 Jahre
AK III:	20 - 29 Jahre
AK IV:	30 - 39 Jahre
AK V:	40 - 49 Jahre
AK VI:	50 - 59 Jahre
AK VII:	ab 60 Jahre

Bei Anmeldung erhält jeder Läufer ein  
T-Shirt sowie ein Los für die Tombola.

### Den Siegern winken tolle Preise!

Bitte folgen Sie den Hinweisschildern bis zur Bärenbrücker Höhe, Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Der Veranstalter schließt die Haftung für Schäden jeglicher Art aus.

## An alle Mitglieder des Handball-Club Lok Peitz e. V.

Sehr geehrte Sportfreundinnen, sehr geehrte Sportfreunde,  
hiermit laden wir euch herzlich zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

15. Mai 2014 um 19:00 Uhr,  
Sporthalle Oberschule Peitzer Land

### Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bestätigung des Versammlungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte aus den Trainingsgruppen
8. Diskussion
9. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013
10. Beschlüsse zur Beitragsordnung
11. Vorschau auf die Saison 2014/15
12. Schlusswort

Weitere Anträge zu Tagesordnung, Satzung und Beitragsordnung sind bis spätestens 3 Tage vor Beginn der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Wir bitten um eine zahlreiche Teilnahme und pünktliches Erscheinen.

Alle Vereinsmitglieder ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen.

Die Situation in unserm Verein hat sich im letzten Jahr verbessert. Unsere Mannschaften zeigen im laufenden Spielbetrieb sehr ordentliche Leistungen, wie man an den derzeitigen Tabellenplätzen erkennen kann. Die Nachwuchsentwicklung schreitet langsam voran und der Aufbau von Trainingsgruppen beginnt. So haben wir seit Langem mal wieder eine E-Jugend in der Pokalrunde 2014 im Einsatz. Wichtigen Aufgaben für die weitere Zukunftsentwicklung stehen jedoch noch vor uns.

Die personelle Entwicklung und Organisation im Verein, die Ausbildung und der Einsatz von Übungsleitern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern und Sekretären muss weiterentwickelt werden. Eine Verjüngungskur in allen Bereichen der Vereinsstruktur wäre wünschenswert. Bringt Euch noch mehr mit ein in unsere Vereinsorganisation und unser Vereinsleben.

Es werden viele gute Vorschläge erwartet. Unser Anspruch kann nur sein, unseren Verein für die Zukunft stark zu machen.

Dazu brauchen wir die Mitarbeit jedes Einzelnen.

Mit sportlichen Grüßen

*Der Vorstand*



# Familienanzeigen

## Sie möchten gratulieren oder sich bedanken?

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter  
Telefon: 0 35 35 / 489-0.

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15  
www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de

## Maria-Elisa Amsel startete erfolgreich

### bei den Brandenburgischen Hallenmeisterschaften der Leichtathletik im Mehrkampf und im Einzel

Bereits am 22.02.2014 fanden die Brandenburgischen Hallenmeisterschaften der Leichtathletik im Mehrkampf in Cottbus statt. Hierbei startete Maria-Elisa Amsel aus Peitz für den LC Cottbus, als einzige in ihrer Altersklasse aus ihrem Verein, da die anderen Mädchen leider alle erkrankt waren. Dieser Mehrkampf bestand aus den Disziplinen 50 m, Weitsprung und 800 m.

Die Ergebnisse aller drei Disziplinen wurden am Ende zusammengefasst und nach einer Punktetabelle ausgewertet. Insgesamt gingen 42 Starterinnen in der Altersklasse U 11 weiblich aus dem ganzen Land Brandenburg an den Start. Der Wettkampf begann mit dem Weitsprung, hier konnte Maria-Elisa im letzten der drei Sprünge zum ersten Mal in ihrer sportlichen Karriere über 4 Meter springen und landete mit 4,03 m in der Weitsprunggrube, neuer persönlicher Rekord und wurde somit neunte.

Danach ging es zum 50 Lauf, hier mussten sich die Mädels der U 11 in 7 Zeitläufen beweisen. Maria konnte ihren Zeitlauf gewinnen und die erreichte Zeit von 8,05 sek. war für sie ein neuer persönlicher Rekord und neunt Schnellste aus dem gesamten Starterfeld. Leider konnte sie ihr selbst gestelltes Ziel, die 8 Sekundenmarke zu knacken, nicht ganz erreichen.

Nach etwa zwei Stunden Pause ging es nun zum 800 m Lauf. Auch hier wurden wieder



Freude über den Sieg bei der 4x100m Staffel.

mehrere Zeitläufe, auf Grund der hohen Teilnehmerzahl, durchgeführt. Maria gewann ihren Zeitlauf auch wieder in einer neuen persönlichen Bestleistung von 2:55, 94 min. Am Ende reichte diese Zeit wieder für den neunten Platz in dieser Disziplin. Als Gesamtergebnis in diesem Mehrkampf erreichte Maria-Elisa ebenfalls den 9. Platz mit einer Punktzahl von 1.217.

Vierzehn Tage später und zwar am 08.03.2014 ging es wieder nach Cottbus und zwar zu den Brandenburgischen Hallenmeisterschaften im Einzelwettbewerb. Hier durfte Maria-Elisa wieder in den gleichen Disziplinen antreten 50 m, Weitsprung und 800 m sowie in der 4 x 100 m-Staffel mit ihren Vereinskameradinnen.

Angespornt von den guten Leistungen von vor vierzehn Tagen, erhoffte sich Maria-

Elisa wieder einen guten Wettkampf mit tollen Ergebnissen. Doch leider war der Optimismus etwas getrübt, da sie seit einer Woche erkältet war. Diesmal sprang Maria-Elisa beim Weitsprung 3,90 m und kam nur knapp an die vier Meter Grenze ran und belegte mit dieser Weite den 20. Platz von insgesamt 42 Starterinnen. Danach ging es wieder zu den 50 m, welche diesmal in sieben Vorläufen ausgetragen wurden. Maria-Elisa konnte sich mit ihrer Zeit von 8,12 sek. nicht für das Finale qualifizieren und beendet den Wettkampf mit dem 22. Platz. Nach einer großen Pause ging es endlich mit den 800m Lauf weiter. Hier malte sie sich große Hoffnungen aus, da sie diese Strecke sehr mag. Maria-Elisa startete im ersten Zeitlauf und konnte diesen mit einem super Endspurt gewin-

nen und legte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 2:49, 89 min. eine gute Zeit vor, welche von den anderen Mädels erst einmal geknackt werden mussten. Erst im vorletzten und letzten Lauf fanden sich Mädchen, welche Maria-Elisa dann doch noch Platz 8 verwiesen. Trotz des 8. Platzes war Maria-Elisa mit ihrer Leistung sehr zu frieden. Nun musste sie sich noch einmal ganz auf die 4 x 100 m Staffel mit ihren Vereinskameradinnen konzentrieren. Trotz des harten 800 m Laufes lief sie als Startläuferin noch einmal einen sehr guten 100 m Lauf und übergab den Staffelstab an Chiara Schöninger, gefolgt von Marlene Fiebig und als Schlussläuferin Isabelle Grätz, welche dann den Sieg perfekt machte und den bis dahin raus gehalten Vorsprung sicherte und ausbaute. Mit einer Zeit von 1: 00,06 min. liefen die Mädels knapp vor dem SC Potsdam I (1:00,53 min) und dem SV electronic Hohen Neuendorf I (1:00,58 min.) ins Ziel.

Am Ende dieses Wettkampftages standen nun alle vier Mädels glücklich und zufrieden auf der obersten Stufe des Siegerpodestes.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei der Trainerin Yulia Chukhrova herzlich bedanken, welche ehrenamtlich sehr viel Zeit mit den Kindern verbringt, um sie zu trainieren und sie bei Wettkämpfen zu begleiten.

Thomas Amsel

## Tolles Tischtennisturnier in Zbaszynek

Schon zum 4. Mal wurden wir Tischtennispieler des Amtes Peitz zum Tischtennisturnier in unsere polnische Partnerstadt Zbaszynek eingeladen.

Wie jedes Jahr war die Einladung für 10 Spieler aus dem Amt Peitz bestimmt. Nachdem wir die letzten Jahre immer vollzählig antreten konnten, standen wir in diesem Jahr durch die kurzfristige Absage der Peitzer Delegation plötzlich nur noch mit 5 Leuten da. Nach Rücksprache mit den polnischen Gastgebern konnten wir noch 4 befreundete

Cottbuser TT-Spieler für das Turnier gewinnen, so dass wir mit 9 Deutschen anreisen konnten.

Die Beteiligung der Sportfreunde des Amtes Peitz muss in den nächsten Jahren unbedingt wieder besser klappen! Denn auch die große Tischtennisabteilung des STV Germania Neuendorf hat sich mit 4 teilnehmenden Spielern nicht gerade mit Ruhm bekleckert. Nachdem wir am Samstag gegen 11 Uhr in der Halle, die in einem Vorort von Zbaszynek lag, eintrudelten, ging auch

schon bald das Turnier los. Eröffnet wurde es wie jedes Jahr u.a. vom Bürgermeister unserer Partnerstadt.

Bei einem Teilnehmerfeld von 20 Mann (11 Polen, 9 Deutsche) spielten wir erst in Vorrundengruppen und die Besten dann später in einer KO-Runde.

Unsere Spieler schlugen sich tapfer. Nur 2 Spieler mussten sich nach der Vorrunde aus dem Turnier verabschieden, alle anderen kamen ins Achtelfinale. In dieser Runde konnten

immerhin noch 5 Deutsche als Sieger hervor gehen und somit ins Viertelfinale einziehen.

Die Spiele im Viertelfinale waren alle heiß umkämpft. Letztendlich konnten sich A. Peplowsky (Neuendorf), J. Gohlke (Neuendorf), S. Lindner (Cottbus) und H. Zdunski (Zbaszynek) für das Halbfinale qualifizieren. In diesem konnte sich A. Peplowsky überraschend mit 3:1 gegen S. Lindner durchsetzen. Nun sah alles nach einem Neuendorfer Finale aus, da J. Gohlke am Nebentisch schon mit 10:5 im

Entscheidungssatz gegen H. Zdunski führte.

Doch der polnische Rückhandspezialist gab sich nicht auf und konnte durch clever platzierte Bälle den Satz und damit auch das Spiel, noch für sich entscheiden. Die Stimmung in der Halle war nun auf dem Höhepunkt.

Nun kam es also zum Finale Peplowsky - Zdunski, wie auch schon beim Weihnachtsturnier 2012 in Peitz. H. Zdunski fand gut ins Spiel und führte nach klarem Satzgewinnen schon mit 2 : 0, ehe A. Peplowsky mit der Unterstützung der deutschen Delegation im Rücken

die Aufholjagd startete. Diese gelang unserem starken Allroundspieler sehr gut und so konnte das Mitglied des STV Germania Neuendorf das Spiel noch drehen und mit 3:2 für sich entscheiden.

Am Nebentisch konnte S. Lindner das Spiel um Platz 3, mit einem 3:2 Sieg über J. Gohlke, für sich entscheiden. Nach den letzten Einzeln gab es noch einen kleinen Doppelschaukampf. In diesem traten A. Peplowsky und J. Gohlke gegen H. Zdunski und M. Matuszewski an.

Dieses Doppel ohne wirklichen Wettkampfcharakter ging mit

3 : 2 an die deutsche Paarung. Die anschließende Siegerehrung überzeugte wie immer durch tolle Pokale und hochwertigen Preise, die mit EU-Fördergeldern für deutsch-polnische Wettkämpfe angeschafft werden konnten.

Am Abend wartete dann im Hotel ein gemeinschaftliches Essen und Trinken mit den polnischen Sportsfreunden auf uns.

Das Essen war nicht nur sehr gut, sondern auch in einem außergewöhnlichen Maße da. Unsere Teller waren meist noch gar nicht richtig leer, schon wurde uns der nächste

Gang serviert. Auch an Getränken mangelte es nicht und so wurde es ein sehr langer und amüsanter Abend, der erst in den frühen Sonntagsstunden sein Ende fand. Nach der angenehmen Übernachtung im Hotel machten wir uns dann Sonntagmittag wieder auf den Weg in die Heimat.

Vielen Dank an unsere Gastgeber aus Zbaszynek für dieses wieder mal sehr toll organisierte Turnier. Wir kommen gerne wieder!

*J. Gohlke*

### Kleine Judoka beim Spreewaldpokal

Beim traditionellen Judoturnier in der Spreewaldstadt Lübben war auch ein Team aus Jänschwalder und Drachhausener Judoka vertreten.

Insgesamt 8 Mädchen und Jungs gingen am Samstag in den AK der U 9/11/13 auf die Wettkampfmatte. Betreut wurden Sie an diesem Tag von Janis Jachmann. Als erfahrene Wettkämpferin hat sie solche Aufgabe schon übernommen und so wurde sie auch diesmal wieder als Unterstützung für die Jüngsten herangezogen.

Da vier Wettkampfflächen auslagen, hieß es eine gute Übersicht zu haben, damit keiner der Sportler durch die Lappen geht. Mit 250 Teilnehmern war zudem die Halle gut gefüllt und fast jeder musste sich durch eine volle Liste kämpfen.

Für alle außer Elias war es das 1. Turnier im Jahr und für manch einen auch in der neuen AK. Doch alle waren sehr motiviert und traten als Team zusammen auf.

Betreuer und Eltern sahen konzentrierte Kämpfe der Kinder. Jeder versuchte sein Judokönnen abzurufen und im Training Erlerntes umzu-

setzen. Dies führte zu einigen positiven Staunen am Mattenrand. Auch wenn am Ende nicht jeder Kampf gewonnen werden konnte, wurde das Ziel, Erfahrungen im Kampf mit anderen zu sammeln, erreicht.

In den zumeist vollen Listen, wo Doppel K.O.-System gekämpft wurde, war es auch schwieriger aufs Podest zu kommen, da man bei 2 Niederlagen ausgeschieden war. Besonders das Limit -27 kg der U 11, in dem Louis Lehmann und Jeremy-Arne Müller kämpften, war so voll, dass die Klasse in 2 Listen geteilt wurde.

Auch am Sonntag waren Jänschwalder Judoka beim Turnier vertreten. In der U 15 kämpfte nochmal Elias Jachmann, welcher in der höheren AK komischer Weise immer eine bessere Figur macht, als in der eigenen U 13. Ebenso Schwester Janis Jachmann in der U 18, die sich nun der gleichen Herausforderung stellte wie am Vortag ihre Schützlinge. Ein Einsatz mit Vorbildwirkung ganz im Sinn des Judo.

*Daniel Klenner*

#### Folgende Sportler waren erfolgreich:

U 9:	Jonas Bartoschek	Platz 3
U 11:	Tobias Randau Jeremy-Arne Müller Louis Lehmann Bruno Wehlan	Platz 7 Platz 5 Platz 5 Platz 5
U 13:	Isabell Kleiner Elias Jachmann Lucie Lehmann	Platz 3 Platz 5 Platz 7
U 15:	Elias Jachmann	Platz 2
U 18:	Janis Jachmann	Platz 1



*Medaillengewinner der Wettkämpfe am Sonntag: Geschwister Jachmann*

Ganz in Ihrer Nähe

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

## Jahresbericht 2013 der Abteilung Turnen des Turn- und Sportvereins 1862 Peitz

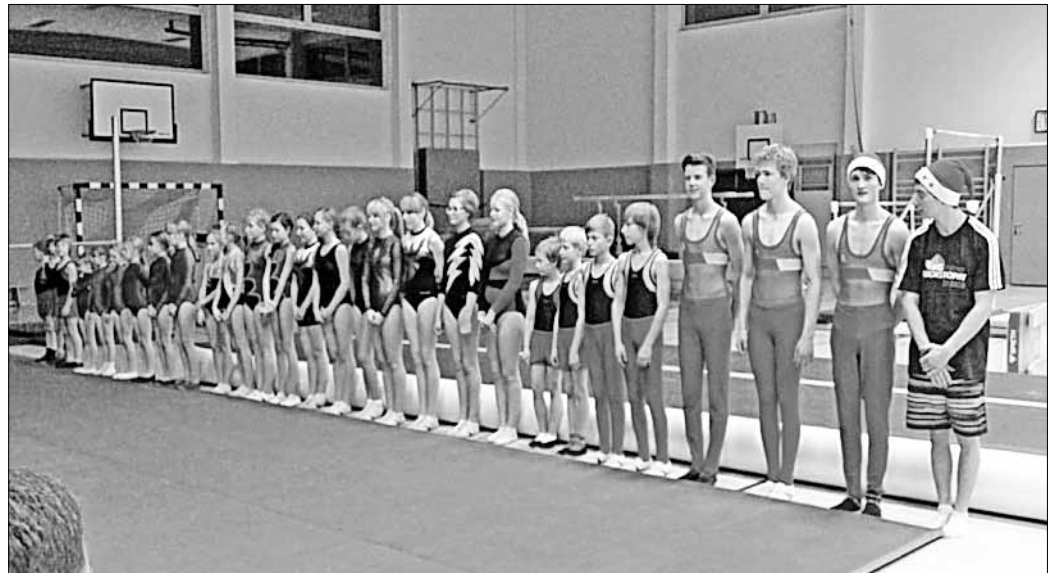
Zu den Aufgaben eines Vereines gehört es, auch mal einen Bericht abzugeben, was so im vergangenen Jahr passiert ist, wie es weitergeht und welche Herausforderungen vor einem stehen. Die Turner des TSV Peitz hatten auch 2013 ein erfolgreiches Jahr. Auf vielen Wettkämpfen konnten die Turnerinnen und Turner ihr Können unter Beweis stellen und insgesamt 16 Medaillen erkämpfen. Dazu zählten 6 Gold-, 6 Silber- und 5 Bronzemedailles.

**Das Sportjahr der kleineren Kinder** hat wieder Frank Bräuer übernommen. Dabei unterstützt ihn Doreen Richter. Hier lernen die kleinen Turnerinnen und Turner klettern, balancieren, springen, rollen. Die kleinen Turnerinnen und Turner treffen sich **montags um 16 Uhr** in der Mehrzweckhalle der Peitzer Grundschule. Hier können sie dann Grundfertigkeiten ausprobieren und durch das Turnen an Geräten oder mit Kleinmaterial viel üben und ihr Erlerntes verbessern.

Mit einfachen kleinen Veränderungen an den aufgebauten Geräten wird während der Übungsstunde individuell auf die Kinder eingegangen. Die Trainingsstunden beginnen und enden immer gleich. Das gibt Halt und vermittelt Sicherheit. Außerdem gibt es auch schon erste einfache Regeln, wie z. B. das Warten an einem Gerät. So können spielerisch Fähigkeiten geübt werden.

Auch das Selbstwertgefühl wird dabei gestärkt. Die Kleinen lernen dann auch noch eine halbe Stunde von den Großen und können durch Nachahmung die Bewegungen auffassen.

**Aber auch die Großen** können auf ein festes Team bauen. So sind Johannes und Sebastian, die auch noch ihre Trainerlizenz erworben haben, und Herr Schonnop immer da. Ziel ist es hier, an Turngeräten Übungen nach vorgegebenen Kriterien, auch in Verbindungen, zu verbessern und auszuführen. Durch das



Gerätturnen werden vor allem koordinative und konditionelle Fähigkeiten entwickelt, aber auch Mut, Willensqualitäten, Ehrgeiz und Selbstbeherrschung.

Mehr als 20 Turnerinnen und Turner trainieren zweimal die

Woche. Hier werden dann leichte oder schwere Pflichtvarianten oder verschiedene Abstufungen der Kür geübt. Für jeden ist etwas dabei. Hier kann dann die Übung selbst zusammengestellt werden, sollte dabei aber bestimmte

Elemente und besondere bzw. gerätspezifische Anforderungen erfüllen. Auch wird sich auf die bevorstehenden Wettkämpfe vorzubereitet, während aber im wöchentlichen Training der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht.

Und welche Erfolge in allen Altersklassen erzielt werden konnten, zeigt eine Übersicht über die Wettkämpfe und Veranstaltungen von 2013 und ihr Ergebnisse:

Wettkampf:	Ausrichter:	Teilnehmer:	Platzierungen:
Vergleichsturnen 16.03.2013	Spremberg	12	2 Gold, 3 Silber, 3 Bronze
Osterturnen 28.03.2013	Peitz	14	
Bezirksmeisterschaft 28.04.2013	Bademeusel	12	1 Gold, 1 Bronze
Landesmeisterschaft 08. - 09.06.2013	Falkensee	1	2 Gold, 3 Silber, 1 Bronze
50. Oranienburger Pokalturnen 09. - 10.11.2013	Falkensee	4	1 Gold (Mannschaft), Großer Pokal Herren

Aber nicht nur in der Halle war der Verein aktiv. Neben einer Vielzahl von Wettkämpfen gehören gemeinsame Veranstaltungen zu den Höhepunkten des Vereinslebens. In der ersten Sommerferienwoche ging es wieder zum Trainingslager an den Spremberger Stausee. Und am 06.12.2013 wurde die Weihnachtsshow veranstaltet. Sie ist längst fester Bestandteil und schon zur schönen Tradition geworden. Die Kinder und Jugendlichen erfreuen dann die zahlreichen Zu-

schaauer mit ihren turnerischen Darbietungen.

Ohne die vielen fleißigen Helfer geht das aber alles nicht. **Daher hier an dieser Stelle an ALLE einen herzlichen Dank.** Denn ohne sie wäre so manches mit und für die Kinder nicht möglich gewesen. Als ein schönes Beispiel hierfür ist das Engagement der Trainer hervorheben. Sie haben viel Zeit bei den Trainingseinheiten, bei Wettkämpfen, Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten „geopfert“. Dafür

gebührt ihnen ein herzlichster und großer Dank!

Ein besonderes „Herzlich Willkommen“ geht an Frau Kaina, die wieder mit ihrem Wissen und Können den Mädchen zur Seite stehen wird. Auf diesem Weg noch beste Wünsche, weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit allen Aktiven, Helfern und Eltern und auf ein weiteres unfallfreies Jahr 2014 sowie kleine und große Erfolge.

Die Turner des TSV Peitz  
Kerstin Duhra





## Erste Turnerfolge 2014

### Vergleichswettkampf der SG Einheit Spremberg in Peitz

56 Starter, darunter 12 Turnerinnen und Turner aus Peitz nahmen am 8. März 2014 gemeinsam mit Eltern, Übungsleitern und Kampfrichtern am Vergleichswettkampf teil. Ausrichter war die Sportgemeinschaft Einheit Spremberg e. V. Da ihre Turnhalle jedoch nicht genutzt werden konnte, haben die Peitzer ihre Trainingshalle gern zur Verfügung gestellt. Der Wettkampf war für die Peitzer sehr gut und sie waren in fast allen Altersklassen erfolgreich. Trotz der anfänglichen Anspannung turnten die Mädchen mit viel Spaß. Lea Sophie Baltrusch brachte eine Bronzemedaille in der P 3 nach Hause, dicht gefolgt von Chiara Dittert und Haylie Richter. Hier war die Konkurrenz am Stärksten vertreten. In der P 4 konnte sich Lena Bräuer ebenfalls die Bronzemedaille abholen und Sandra Boden wurde Sieben-



te. In der KM 4 wurde Lisa Feige Sechste und Belinda Wöhner und Nele Springer hängten sich in der KM 4+ Edelmetall in Gold und Silber um. Die Peitzer Jungen nahmen gleich das ganze Siegertreppchen in der P 4 für sich in folgender Reihenfolge ein:  
Platz 1 - Markus Regel,  
Platz 2 - Carlos Weichert,  
Platz 3 - Thorben Sonntag.  
In der Altersklasse KM 4, in der

Kürübungen an den verschiedenen Geräten geturnt werden müssen und der Überschlag am Sprungtisch Standard ist, gewann Marcel Duhra mit großem Vorsprung vor der Konkurrenz. Allen Teilnehmern herzliche Gratulation zu den Erfolgen und ein Dankeschön an alle begleitenden Trainer, Übungsleiter, Kampfrichter und Eltern.

*TSV 1862 Peitz e. V.*

### Schöne Geburtstagsgrüße



Von Ruhestand keine Spur. Auch wenn die Muskeln älter werden, ist er der Fitteste auf Erden. Am 6. April 2014 feierte Trainer **Bernhard Schonnop** seinen 75. Geburtstag. 75 Jahre sind es wert, dass man ihn besonders ehrt.

Darum wollen wir heute sagen, „Es ist schön, dass wir Sie haben.“

Alle Turnerinnen und Turner sowie die gesamte Trainerschaft des TSV 1862 Peitz e. V. gratulieren ganz herzlich zu diesem besonderen Tag und wünschen alles Gute, viel Glück und beste Gesundheit.



## Menschen in unserer Mitte

### Seniorentheaternachmittag bei „Arsen und Spitzenhäubchen“

Kaffee und Kuchen zur Einstimmung auf die schwarze Komödie der Theatercompany Peitz durften an den beiden Seniorenvorstellungen am 15. und 16. März natürlich auch nicht fehlen. Brigitte Unversucht und Carina Müller von der Seniorenbegegnungsstätte des Amtes Peitz hatten in diesem Jahr die Kaffeetafeln in den neuen Räumen der Oase99 am Jahnplatz 1 gedeckt. Die köstlichen Kuchen und Torten hatten die zwei Frauen und auch andere Senioren sowie die Mitglieder der Theatercompany gebacken. So gestärkt und gut gelaunt machten sich dann zu 17 Uhr jeweils am 15. März die Senioren aus Jänschwalde, Tauer und Peitz und am 16. März die Senioren aus Turnow, Drachhausen, Drehnow und ebenfalls Peitz auf den Weg in das Rathaus, der Haupt-Spielstätte

der Theatercompany. Die Plätze im Ratssaal mit der kleinen feinen Bühne waren an beiden Tagen restlos ausverkauft. Das Geschehen auf der Bühne zog schnell alle in ihren Bann und versetzte in das Brooklyn der 40er-Jahre. Karin Matterna und Barbara Kretzschmar verkörperten hervorragend und glaubwürdig die Schwestern Martha und Abby Brewster, die alleinstehende Herren aus reiner Nächstenliebe mit ihrem mit Arsen verfeinerten Hollunderwein ins Jenseits befördern. Benjamin Kühn als Neffe Mortimer Brewster begeisterte ebenso wie Sven Seppel Depta als geisteskranker Neffe Teddy Brewster und überhaupt waren alle Darsteller großartig, ob in Haupt- oder Nebenrollen. Zwischenapplaus und langer Schlussapplaus zeigte, dass die Darbietung des gesam-

ten Ensembles allen sehr gut gefallen hat. Seniorenbeiratsvorsitzende Marlies Lobeda bedankte sich mit einem kleinen Präsent im Namen aller Senioren für die meisterhafte Aufführung und bemerkte anerkennend: „Sie sind Künstler im wahrsten Sinne des Wortes. Es war ein langes Stück und Sie mussten viel Text lernen. Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit, machen Sie so weiter. Die Seniorenvorstellung ist ja fast schon eine Tradition geworden.“ Auch in der Sitzung des Seniorenbeirates am 17. März berichtete Marlies Lobeda begeistert von der Vorstellung und Brigitte Unversucht ergänzte: „Es ist bei allen gut angekommen, auch



*Mortimer ist entsetzt, was seine Tanten so treiben.*

das Kaffeetrinken in der Oase, damit haben auch noch viele die Räume kennengelernt. Wir werden das im nächsten Jahr weiterführen, auch der Theatercompany macht es mit uns viel Spaß.“

*Text und Fotos:  
Rosemarie Karge*



*Die Senioren waren begeistert vom Stück und den Schauspielern.*

## Veranstaltungen der AWO Seniorenbegegnungsstätte Amt Peitz

OASE 99, Jahnplatz 1, Peitz

### Mittwoch, 09.04.

13:30 Uhr Spielenachmittag  
15:00 Uhr Mal- und Zeichenzirkel  
15:30 Uhr Töpfern (Am Teufelsteich 4 in Peitz)

### Donnerstag, 10.04.

14:00 und 16:00 Uhr Englisch  
14:30 Uhr Gymnastik im Sitzen  
18:00 Uhr Handarbeit im Gemeindehaus Drehnow

### Freitag, 11.04.

14:00 Uhr Osterbasteln

### Montag, 14.04.

13:00 und 14:15 Uhr Seniorentanzgruppe

### Dienstag, 15.04.

10:30 Uhr Polnisch  
14:00 Uhr Handarbeitstreff  
17:00 Uhr Patchwork und Quilten, Gemein-  
zentrum Maust

### Mittwoch, 16.04.

13:30 Uhr Spielenachmittag  
15:00 Uhr Mal- und Zeichenzirkel  
15:30 Uhr Töpfern (Am Teufelsteich 4 in Peitz)

### Donnerstag, 17.04.

18:00 Uhr Handarbeit im Gemeindehaus Drehnow

### Dienstag, 22.04.

14:00 Uhr Handarbeitstreff

### Mittwoch, 23.04.

13:30 Uhr Spielenachmittag  
15:30 Uhr Töpfern (Am Teufelsteich 4 in Peitz)

### Donnerstag, 24.04.

14:00 und 16:00 Uhr Englisch  
14:30 Uhr Gymnastik im Sitzen  
18:00 Uhr Handarbeit im Gemeindehaus Drehnow

### Montag, 28.04.

13:00 und 14:15 Uhr Seniorentanzgruppe

### Dienstag, 29.04.

10:30 Uhr Polnisch  
14:00 Uhr Handarbeitstreff  
17:00 Uhr Patchwork und Quilten, Gemein-  
zentrum Maust

### Mittwoch, 30.04.

13:30 Uhr Spielenachmittag  
15:00 Uhr Mal- und Zeichenzirkel  
15:30 Uhr Töpfern (Am Teufelsteich 4 in Peitz)

### Änderungen vorbehalten!

Ansprechpartner:

Frau Unversucht, Tel.: 035601 899672

Mo. - Do.: 12:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

## Das Amt Peitz und der Seniorenbeirat gratulieren



### zum 96. Geburtstag

Marianne Schäfer aus Peitz am 23.04.

### zum 94. Geburtstag

Hildegard Neumann aus Heinersbrück am 11.04.

### zum 93. Geburtstag

Marianne Teichert aus Drehnow am 17.04.

### zum 91. Geburtstag

Charlotte Elsmann aus Peitz am 11.04.  
Herta Wiedemann aus Peitz am 12.04.  
Elisabeth Bohrich aus Drachhausen am 13.04.

### zum 90. Geburtstag

Kurt Krause aus Peitz am 16.04.  
Elisabeth Baruck aus Peitz am 23.04.  
Marianne Heyne aus Peitz am 26.04.

### Drachhausen

Marie Dabow	am 10.04.	zum 82. Geburtstag
Bernhard Kalz	am 27.04.	zum 75. Geburtstag

### Drehnow

Dr. Bernd Schimmlick	am 09.04.	zum 60. Geburtstag
Winfried Teige	am 14.04.	zum 75. Geburtstag
Helene Suschowk	am 25.04.	zum 84. Geburtstag

### Heinersbrück

#### Wohnteil Radewiese

Marie Nagora	am 12.04.	zum 81. Geburtstag
Wilhelm Kittler	am 24.04.	zum 89. Geburtstag
Dieter Gerwig	am 29.04.	zum 60. Geburtstag

### Jänschwalde

#### Ortsteil Jänschwalde-Dorf

Friedrich Freitag	am 15.04.	zum 80. Geburtstag
Helmut Badtke	am 17.04.	zum 65. Geburtstag
Gerd Adam	am 27.04.	zum 60. Geburtstag
Anni Weitow	am 30.04.	zum 83. Geburtstag

#### Ortsteil Jänschwalde-Ost

Helga Rommer	am 16.04.	zum 70. Geburtstag
--------------	-----------	--------------------

#### Ortsteil Drewitz

Helene Lange	am 13.04.	zum 81. Geburtstag
Frank Leupold	am 15.04.	zum 70. Geburtstag
Fritz Ballack	am 19.04.	zum 85. Geburtstag

### Peitz

Helene Kärgel	am 11.04.	zum 84. Geburtstag
Rolf Knaut	am 13.04.	zum 70. Geburtstag
Ruth Runge	am 14.04.	zum 84. Geburtstag
Luise Schulze	am 15.04.	zum 86. Geburtstag
Winfried Gutowski	am 16.04.	zum 65. Geburtstag
Herta Paech	am 17.04.	zum 85. Geburtstag
Rita Treudler	am 17.04.	zum 60. Geburtstag
Ingeborg Sommer	am 19.04.	zum 83. Geburtstag
Elli Niproschke	am 20.04.	zum 88. Geburtstag
Antonie Klepsch	am 21.04.	zum 87. Geburtstag
Hildegard Hugler	am 24.04.	zum 80. Geburtstag
Herbert Peterziel	am 26.04.	zum 83. Geburtstag
Margrit Kettlitz	am 28.04.	zum 60. Geburtstag
Helmut Wasner	am 29.04.	zum 85. Geburtstag
Gertraud Ziesche	am 30.04.	zum 81. Geburtstag
Günter Kubisch	am 30.04.	zum 75. Geburtstag

	<b>Tauer</b>	
Reinhard Dietrich	am 10.04.	zum 83. Geburtstag
Brigitte Domsch	am 21.04.	zum 70. Geburtstag
Elfriede Müller	am 27.04.	zum 88. Geburtstag

	<b>Teichland</b>	
	<u>Ortsteil Bärenbrück</u>	
Helmut Burschka	am 10.04.	zum 80. Geburtstag
Wolfgang Kuhlisch	am 15.04.	zum 60. Geburtstag
Karl Edel	am 30.04.	zum 89. Geburtstag
Joachim Simmula	am 30.04.	zum 80. Geburtstag

	<u>Ortsteil Maust</u>	
Peter Schenker	am 23.04.	zum 60. Geburtstag

	<b>Turnow-Preilack</b>	
	<u>Ortsteil Preilack</u>	
Karin Bubner	am 15.04.	zum 75. Geburtstag
Lieselotte Schimke	am 19.04.	zum 81. Geburtstag
Marianne Fahrentholz	am 20.04.	zum 65. Geburtstag
Rita Gronski	am 22.04.	zum 65. Geburtstag

	<u>Ortsteil Turnow</u>	
Rosemarie Bauersachs	am 16.04.	zum 75. Geburtstag
Annemarie Bubner	am 22.04.	zum 70. Geburtstag
Werner Duschka	am 25.04.	zum 70. Geburtstag
Dietrich Peuke	am 28.04.	zum 75. Geburtstag

**Hinweis:** Aus Gründen des Datenschutzes bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, deren Geburtstag nicht im Peitzer LandEcho veröffentlicht werden soll, dies dem Amt Peitz, Bürgerbüro unter der Anschrift 03185 Peitz, Schulstraße 6, schriftlich mitzuteilen oder persönlich vorzusprechen.



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

#### Evangelische Kirche Peitz

Am Markt Peitz  
Pfarramt Lutherstr. 8, Tel.: 22439

<b>13. April</b>		
09:00 Uhr	Tauer	Gottesdienst/Pfn. Neumann
09:30 Uhr	Peitz	Gottesdienst, Abendmahl/Pfr. Malk
		Kindergottesdienst mit Eileen Gödtke
11:00 Uhr	Turnow	Gottesdienst/Pfr. Malk

<b>17. April, Gründonnerstag</b>		
18:00 Uhr	Peitz	Gottesdienst mit Konfirmanden Abendmahl/Pfr. Malk

<b>18. April, Karfreitag</b>		
09:00 Uhr	Tauer	Gottesdienst/Pfn. Neumann
09:30 Uhr	Peitz	Gottesdienst, Abendmahl, mit Kirchenchor/Pfr. Malk
11:00 Uhr	Preilack	Gottesdienst/Pfr. Malk

<b>20. April, Ostersonntag</b>		
<b>06:00 Uhr</b>	Drachhausen	Gottesdienst mit Osterfrühstück, Taufe/Pfr. Malk
09:00 Uhr	Tauer	Gottesdienst/Lektor
09:30 Uhr	Peitz	Gottesdienst, Taufe, mit Kirchenchor/Pfr. Malk

<b>21. April, Ostermontag</b>		
09:30 Uhr	Peitz	Wendischer Gottesdienst/ Pfr. I. Kschenka
<b>10:30 Uhr</b>	Neuendorf	Gottesdienst/Schelberg

<b>27. April</b>		
09:30 Uhr	Peitz	Gottesdienst, Taufe /Pfr. i.R. Schütt

#### Evangelisches Pfarramt Jänschwalde

Jänschwalde, Ortsteil Jänschwalde-Dorf, Kirchstraße 6  
Tel.: 035607 436

<b>13. April</b>		
10:30 Uhr	Jänschwalde	Gottesdienst/Pfn. Neumann
14:00 Uhr	Drewitz	Gottesdienst/Pfn. Neumann

<b>17. April</b>		
18:00 Uhr	Jänschwalde	Gottesdienst/Pfn. Neumann

<b>18. April</b>		
10:30 Uhr	Jänschwalde	Gottesdienst/Pfn. Neumann
14:00 Uhr	Heinersbrück	Gottesdienst
15:00 Uhr	Drewitz	Gottesdienst

<b>20. April</b>		
09:00 Uhr	Drewitz	Gottesdienst/Pfn. Neumann
10:30 Uhr	Jänschwalde	Gottesdienst, Taufe/Pfn. Neumann

<b>21. April</b>		
09:00 Uhr	Heinersbrück	Gottesdienst/Pfn. Neumann

<b>27. April</b>		
09:00 Uhr	Jänschwalde	Gottesdienst/Pfn. Neumann

#### Katholische Kirche Peitz St. Joseph der Arbeiter

An der Glashütte 15, Tel.: 0355 380670

Jeden Donnerstag	18:30 Uhr	Abendmesse
Jeden Sonntag	08:30 Uhr	Gottesdienst

<b>13. April, Palmsonntag</b>		
08:30 Uhr	Heilige Messe	

<b>17. April, Gründonnerstag</b>		
18:30 Uhr	Abendmahl	

<b>18. April, Karfreitag</b>		
15:00 Uhr	Feier zum Gedenken vom Leiden und Sterben des Herrn	

<b>19. April, Karsamstag</b>		
20:00 Uhr	Osternacht	

<b>20. April, Ostersonntag</b>		
08:30 Uhr	Heilige Messe	

<b>21. April, Ostermontag</b>		
08:30 Uhr	Heilige Messe	

#### Stadtkirchengemeinde Forst

Ev. Gemeindehaus, Frankfurter Str. 23, Forst  
Gemeindebüro, Tel: 03562 7255

<b>21. April, Ostermontag</b>		
<b>Gottesdienst in der Kirche in Grieben</b>		
09:00 Uhr	Gottesdienst mit Vikar Herr Heil, mit Chor und danach einem kleinen gemeinsamen, gemütlichem Osterbrunch in der Kirche Grieben	

## Landeskirchliche Gemeinschaft Peitz - Drehnow e. V.

Sitz: Am Gemeinschaftshaus 10, Drehnow  
Tel.: 035601 30490

### Gottesdienste im Gemeinschaftshaus Drehnow:

#### 13. April

09:30 Uhr Gottesdienst/Pfr.i.R. D.Schütt

#### 20. April

09:30 Uhr Gottesdienst/H.U. Dobler

#### 27. April

09:30 Uhr Gottesdienst /H.U. Dobler

Zu jedem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

### Vortrags- und Gesprächsreihe über Inhalte des christlichen Glaubens

(VERTIKAL-Kurs): 11.04.2014 um 19:00 Uhr  
Treff 50+ am 24.04.2014 um 16 Uhr  
Seniorenachmittag am 27.04.2014 um 15 Uhr

### Evangelische Kirche Peitz

Jeden Mittwoch (außer am letzten Mittwoch im Monat):  
14:30 Uhr Bibelstunde

**Seniorenzentrum Peitz**, Um Die Halbe Stadt 10 D:  
jeweils am letzten Mittwoch im Monat 10:00 Uhr Singestunde

### Apostelamt Jesu Christi

Markt 20, Peitz, Tel.: 22590

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen um 10:00 Uhr  
Wir laden herzlich dazu ein.

### Die Altapostolische Kirche (Deutschland) e. V.

Peitz, Am Bahnhof 2 (in der Villa)

sonntags und feiertags Gottesdienste

Beginn: 09:40 Uhr

wöchentlich: Chorstunden, Sonntagsschule

monatlich: Gemeindestunden, Jugendstunden

Kontakt-Tel.: 035601 31599

**Weitere Meldungen lagen bei Redaktionsschluss nicht vor.**

*Aus unserem Leben bist du gegangen,  
in unserem Herzen bleibst du.*



Schalten Sie eine  
Traueranzeige in Ihrem  
Amts- oder  
Mitteilungsblatt zum  
Gedenken.



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
[www.wittich-herzberg.de](http://www.wittich-herzberg.de)